da ges

nn da Ants nuß i tomm

n und

=Ber

:) ift ihre In In Uher=

en.

ie 59.



Insertions gebfihr ebetengt für bie 6 gespattene pritizeite aber beren Aum 20 Pfennig. für auswaltige Angeigen 26 Pfennig. Im gehaltigen feit. Inferate
für bie fallige Bummer millen fpäteftens bie oor-mittage halb in Ahrin der Expedition aufgegeben fefn. Pottgeitungslifte.

für Balle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitisch-Bitterfeld, Daumburg - Weißenfels - Beiß, Wittenberg - Schweiniß, Torgau - Liebenwerda, Sangerhausen - Eckartsberga Expedition: Barz 42/43. Redattion: Barz 42/43.

und die Mansfelder Kreife.

Das Kolonialproblem.

Bflicht, die von Bandervelde angeführten Grundsche kritisch zu beleuckten.
Rach Andervelde besteht das Wesen der kapitalistischen Kolonialpolitis in der Austanbung umd Unterdrückung der Eingeborenen. Dem entgegenastreten sei deshalb die Aufgabe der Sozialdemokratie. Er schreibt z. B.:
"Als Jeinde jeden Auch den Mushentung und Unterdrückungdes Verschen durch der Werschen konnten die Sozialdemokratien gar nicht anders, sie mußten der kapitalistischen Kolonialation entgegentreten."
Im Mittelpunkt der Kolonialpolitis, oder sagen wir gemauer. im Nittelpunkt des sozialstischen Widerreibe das Interessische Eingeboren en. Das muß nach seiner Keinung ausschlagebend für unser Verhalten sein. J. B. sozialer

Bleiche", jene Kriege, die vor der Antunft der Europäer ununterbrochen wilteten."
Demyufolge milse unser Widerstamd gegen die kapitalis
stifche Koloniakpolitit darauf abzielen, Neformen zum Schuh
der Eingeborenen anzubahnen. wodurch diese allmählich zur Unabhängigkeit erzogen werden. Dann erst fönne man ihnen
die von der Koloniakolin geschaffenen Kulturwerte — Eiserbahnen, schisfisch und mit der Koloniakolin geschaffenen Kulturwerte — Eiserbahnen, schisfisch und zur die Koloniakolin geschaften Kulturwerte — Eiserbahnen, schisfisch und zur die koloniakolin so gegen ihres Indatagen, Schulen, Ophistäter usw. weberdigen ihres Indatagen, Schulen, Ophistäter usw. weberdigen ihres Indatagen ihres Landaus der eine Antiverschaften ihre die Koloniakolin schieden der Kampf wieden das Kolonisieren zu verhindern, sohern drauf, sie eine nächete oder fernere Jukunft die Rüdsehr der kolonisieren Boller zur Unabhängigteit dorzubereiten.
In diesen Ausfalzungen Kandeverbes ist nativisch biete krichtig. So & B. iff es gang kar, das der Kapitalismus biet wie überall eine positive und einen gaative, eine aufbauende und eine zerihdende Seite hat. Er hat nicht nur die Kander
der Willem ausgeraubt, er dat auf Kulturwerte dort geschädiffen. Freilich um des Kapitalismus, das sein Korsilika um des Kapitalismus, das sien Krofilittersesse eine Zeitlang auf Methoden angewiesen ist, bie zugleich die Kultur ist der kern, nenn auf unter grausamer Bernichtung von Menschaft, der nen nich auf unter Andeimer Bernichtung von Menschaften aus kolonien haben, mit altem Roch von für der Rochen von der Kenfigens nicht zu vergelsen sie, das biet einer Babet wir dem Rochen erhobet. Er weit nämlich den Landevelde an anderen Stellen erhobt. Er treist nämlich

Um die schöne Leiche.

.. Wir halten bas Geschrei gegen die Nachlatsteuer für Rache.
Vor dieser Mache bat aber der Neichstangler, der einst pomphaft versicherte, in nationalen Fragen versiehet, einen Spah, einen schlemmen Rücken versiehet, einen schlemmen Angen versiehe er leinen Spah, einen schlemmen Nicht gegen versiehet, eine tiese die der eine die Sode zu der einen dollig vergedilch. Dasiti ertstatt die "Deutsche kageszeitung" schon tiet tategorisch: Wenn nicht alle ziechen trügen, wird der Kampf um die Rachlatsteuer nochmals in aller Schärfe entbrennen. Wir sind zert auch auf der andern Seite nicht taufchen. Werden wir nochmals zum Kampfe geziwungen, so wird diese Rampf schäfter als je zuwor. Eine Rückzusslinie gibt es sie und nicht täuschen lasse, und die Rückzusslinie gibt es für und nicht täuschen sollen. Wir erworten von den verbindeten Kegierungen, insonderheit von der Klugheit des Reichstanzlers, daß er sich nicht täuschen lasse. Ind der Eine Auslichung des Reichstags köme nur den dehrtuftiven Einem Auslichung des Reichstags würde der Syzialdemostratie nügen. Eine Missignen des Reichstags würde der Syzialdemostratie nügen. Eine Missignen des Reichstags würde der Syzialdemostratie nügen. Sie jagten es schon: Es wird nicht mehr lange dauern, dis jeder Anhänger der Rachlachsteuer von den Juntern für einen Landesverräter erstärt wird!

einen Landesberräter etstatt wird!

Bom Freisinn. Ein Berliner Mittagblatt stellt die Behaupting auf. daß innerhalb der freisinnigen Frastionsgemeinschaft, die 51 Mitglieber ächte, nur 22 sir das Seinersompromis eingetreten sind. Der Rest war dageen oder entbiell sich der Tittinne, und sehn Algeordnete kaben in der entscheibenden Situng gesellt. Als Bertreter der Minorität werden genannt kräger. Der Kennfardt, Gotsein, Reumann-Soyder und Haufsmann, twogegen Müller-Meiningen natürlich bei der somhen Ausgemann, twogegen Müller-Meiningen natürlich bei der somhen webt der Mitgerende und der Aufgewahren der Ausgeschneter Nausmann gibt in der neuesten Nummer seiner "Hille" die Verssichen werde.

Gleichzeitig mehren sich aber die Stimmen aus freisinnigen Abselterien, die sich entschen werde.

Gleichzeitig mehren sich aber die Stimmen aus freisinnigen Abselterien, die sich entschen gegen das Vocablommen werden. Swohl in Rostod als auch in Hirtschen her die Gamp-Arendt ausgesprochen. In lehterer Orte wird ber Langt, daß die freisunige Kraftionsgemeinschaft ausbedingt der Selbsjucht des Aundes der Anabwirte gegenüber auf der Forderung

ber Radlage ober Reichsvermögensfteuer gu befteben habe. Auf ben Blod fei babei gar teine Rudficht gu nehmen.

Roch eine. Auch die württembergische Regierung nimmt gegenüber dem Steuerkompromitz ebenso wie die dahische, banerische und sächische Regierung einen unkedingt ab sein en den Standpuntt ein. Die Beitzieltung ein und dahische Regierung unannehmbar, sie halte ihrerseits an der Nachlaßsteuer sest oder des siehen dahischen Ausbau der Erbischaftslieuer. — Das nutzt zu alles nichts. Die Junker sind zu bändigen.

Bentrumsichader? Aus Munden wirb berichtet: Als Sonnbrom einer Aenberung in ber Saltung ber banerifden Reichstagsahgeorbneten bes Bentrums if mitgutellen, baß fie numchr für bie Radiche und Erbidatisteuer, allerbings in "mobilizierte Forn", itrumen werben, Bieber lehnte bas Bentrum die Besteuerung bet reichen Gerben belanntlich ab.

Patentpatrioten.

das undentbar. Doct hangt der Kredit von gang andern Umständen ab.

"Jeber Kachdar ist imstande, ebensowols sich eine Meinung über den obseltiven Wert eines Landgutes zu biden, wie die slubseltive Wert eines Landgutes zu biden, wie die slubseltive Wirthardstückstellt des Gestelltes einzuschächen. Saan; umgeledet, wer sein Einsommen und sein Wermägen doch bestantet, mach isch den der Verlächt den man sirchtet, nach diesem Weispiel auch sächer derungezogen werden zu können. Wie sind dackter derungezogen werden zu können. Wie sind dackter derungezogen werden zu können. Die Beranlagungssommissionen sind dei shem Kachgischessen erzählt worden. Die Beranlagungssommissionen sind dei shem Kachgischessen, den der Kandara, und der Anders ist durch Allassische Verlächten der Anders, und der Anders ist die einem Kreise, d. h. den Grundbessischen der Kandara, und der Anders, es mit seinem Kreise, d. h. den Grundbessischen der Kandara, und der Kandara, es mit seinem Kreise, d. h. den Grundbessischen der Kandara, und der Kandara, es mit einem Kreise, d. h. den Grundbessischen der der Kandara, werden der der Verlächten und Verlermvirtsfäst zu der Schalen der der Verlächten und Schalbeiter feinem Kreise, des in der Verlächten Verlächten. Bei der Verlächten der Ve

angerufen au merben.

Der öffentlichen Meinung aber tann die Tatfache, daß die besihenden Klassen in Preugen statt etwa 185 Milliarden nur 91 635 versteuern, nicht laut genug ins gerufen werden.

Politische Uebersicht.

Salle, ben 11. Mars 1909.

Kleinarbeit im Klassenhaufe.

Das preußische Dreiklassenwie.

Das preußische Dreiklassenwie.

Das preußische Dreiklassenwielsen berfagte am Mittwoch die von der Görliser Staatsanwaltschaft nachgeluchte Genehmigung aur Straberfolgung eines Rechatteurs unseres dertigen Farkeiblattes wegen "Beleidigung", die in einem rährend der Verhandlungen über die Bahlrechtstesform gebrauchten scharen der Gemehmer der dem der Gemehmer der Gemehmer der Gemehmer der Gemehmer Lein von der Gemehmer Lein ert Gelegenbeit, einige aller Bermunt kohnfprechende Beitimmungen der Gemannetsche der Grundbeitste der Gemehmer d Rleinarbeit im Rlaffenhaufe.

Die Tabatfteuer in eine Dunteltammer abgeichoben!

Die Tabatsteuer in eine Dunkelsammer abgeichoben!
Die Kinanze und Steuersonmission des Keichstags septe gesten die Vereatung der Todosfrieuer fort. Kortgeletst laufen Briefe mit neuen Steuervorschlägen ein, unter anderem wird eine Kade nie neuen Steuervorschlägen ein, unter anderem wird eine Kade nie kent eurer vorgeschlagen. Nach längerer Debatte nachm man einige Abstimmungen vor. Dadei wurde beschlösen, die Veratung über § 2 der Vorlage au Sausse ber und das Gese einer Tude und im Geheim en tagt.
Der nationalliberale Murtag, die Annberole bereits jest abzuschen, wurde gegen die Stimmen der Nationalliberalen. Wirtsgaftlichen Vereinigung, Kreisjungen und Sezialdemorkaten (das heißt von einer aus den Konstendaben). Der Antrag der Weirfdaftlichen Vereinigung, ab die Sudschmissisch und gegen der Verlächstlichen Vereinigung, das die Sudschmissisch vor der das der Verlächstlichen Vereinigung, das die Sudschmissisch vor die Laberonissisch vor der der Abstrag der Verlächstlichen Vereinigung, das die Sudschmissisch vor die Laberonissisch vor der Verlächsten. Der Antrag der Weirfastlichen Vereinigung, das die Sudschmissischen Vereinigung auch die Sudschmissisch vor die Verlächsten. Dassen fann die Entschmissisch vor die Verlächsen. Nächte Stung: Lanenskap vor men des Tabals vorschlagen.

"Germanifierungs"-Bolitit ber Anfiedlungstommiffion

"Germanisterungs"-Bolitit ber Anstedungstommission. Die Dentschrift ber Anfiedlungstommission für das Jahr 1908, gur Boelage an den preußischen Landtag, wird demacklig gur Ausgade gelangen. In der Dentschrift sommen gun Teil bereits die Birtungen des Gereges vom 20. Mars 1908 über die Rasnahmen gur Stärtung des Deutschrungs in den Ostmarten (Bolennteignungsgeseb) gum Ausdrud . Das gesante Landangedot ift erhoblich gur it de ge angen. Erworben tourden 14 Rittergüter — barunter drei Staatsdomänen — vier sontige Guter und 32 Gouerwistschaften mit einer. Gestamtsläche von 14 093 ha zum Kaufpreise von 16 644 475 Mt. Dagegen betrug der Erwerb im Jahre 1907 9390 ha im Berte

Webrpflicht und Steuernzahlen.

bon 14 161 000 Mark. Bon den gekauften Besthungen befanden sich nur 1758 ha in polnischer Sand. Der gesamte Landerwerd der Anfliedlungskommissom bekauft sich dieber auf 394 766 ha zum Kaufpreise von 283 Millionen Mark. hierbon sammt aus deutsche er Dand Landbesth im Berte von 237 Millionen Mark und aus polnischer der Dand von 28 Willionen Mark und aus polnischer Besthung ficht Berte ben deutscher Besthussen der Von der Verlagen de

Die Berggejestommiffion bes Dreiflaffenhaufes hielt am Dienstag abend die gweite Sibung ab. Bur Beratung ftand ein nationalliberaler Antrag, ber lautet:

"Die Kommisssen volle grund bist die beschliehen: die Cinrichtung der Gickrebeitsmänner wird auf Stein-loblen der giver le ne beschänkt. Auf anderen Bergwerten lön nen auf Anordnung des Oberbergamts und nach An-börung der Grubenverundling und des Arbeiteraussschules, Sicherbeitsmänner bestellt werden."

Begründet wurde er damit, daß die Sicherheitsmänner in Brauntoblengruben ufw. bollifandig "überfluffig" feien. Die Konfervativen erfläten ifc natulich für ben Intrag, der handeleminister, das Zentrum und ber Sozialdemoftat ba-

Sankelsminister, das Jentrum und der Sozialdemokrat dagegen.

Bon spialokemokratischer Seite wurde erklärt, daß es unberechtigt fei, aus politischen Gründen dem weitgehenderen Schup
für Leben und Gesunddeit der Bergleute abzulehnen. Mit der Erklärung des Ministers würde von den Gewertschaften dort,
wo jekt die Einrichtungen nicht betschlössen werden sollen, der erködte Schup gesordert werden. Die Tatsach, daß die Wedrszall der Bergleute Sozialdemokraten sind, ist nicht aus der Bett zu schaften. Damit nuß undedingt gerechnet werden, und es sift aussgescholsen, des jemals Einrichtungen geschaften werben sonnten zum Schuhe der Arbeiter, die zugleich Ausnahmegesche gegen die Sozialdemokraten sind. Die Bergleute fordern die Arbeiterfontrolleure nur aus sachlichen Wottenen. Benn in England ein sachliches Berbandeln mit den Arbeitegebern mög-lich ist, di siegt das im westentichen an der Gettung, die die Arbeiteschaften ind die Verkandeln mit den Arbeitegebern mög-lich ist, die sigt das im westentichen an der Gettung, die die Arbeiteschaft ind die Verkandeln in der die konsen. Sier in Deutschaft in die die Fregerern die änzigten Reinde jeder Ge-wertschaften ind die Verkandeln, selbs im ten artenischen, dies in Sozialenbaron Kredorf mit unwerblimiter Deutschläftet ausge-frechen. Die Abstimmung wurde die zu nächsten Seinung bertagt.

Der abacidlagene Riefer Babfreditgraub

Der abgeschlagene Kieler Bahlrechisraub entlock ber reaftionären Bress berbe Schmerzenslaute. Man bedauert, dos dem Vordrüngen ber Reaftion auf dem Gebiete des Bahlrechts vorläufig dalt geboten ist. Aber die "Kreuzseitung" lindet doch liren Trost darin, daß von den 18 ditigerlichen Schalberorkneten, die die Kieler Frobe mitmachten. Ist sie Kieler Frobe mitmachten. Ist sie kieler Frobe mitmachten. Ist sie der Freisen dem den Freisun noch teuer zu steben sommen. Ihre dafting entsprickt ungefähr der von Kiehen sommen. Ihre daftung entsprickt ungefähr der von Kiehen kopfick, Willer-Weiningen, desscheiden Maner usse im Reichen bitrgerlichen Opposition ober, welche im Kampfe die Entschein gach, der Ihre der Vollekten der Volle

Dereilgen genenium ab vereitet innen auf.
Die . Deutsche Tageszeitung" findet, daß der preußische Bolizeiminister d. Wolste die Sache des herr Kuß nicht enraglich genug vertreten hat. "Benn eine vreußische Etadt, um der lleberslutung ihrer Berwaltungsorgane durch die Sozialtemoftatie vorzubeugen, das Dreislussengangabern die Sozialtemoftatie vorzubeugen, das Dreislussenwahrteit einzugübren sich genötigt sieht, so halten wir die Aufsimmung des vreußischen Akmitieres des Jamenn zu einem solchen Alt der Notwehr für felösperikandlich. Derr d. Wolste wird also wohl noch vom Ausgegen sindet der Derbürgermeister Auß, der sich noch pom genommen werden. Dagegen sindet der Oberbürgermeister Auß, der sich noch posizielischer benommen hat als der preußische Bolizeiminister. Die uneingeschafte Bewunderung der agraischen Preise. Herr Juß kann also gedwiß durch Bermittung seiner neuen Freunde einen feinen Neigungen angemessenes neuen Wirtungskreis in einer des östlichen Procinzen sinden. deren Dreislassenwahrecht ihm ohnehin so sehr sonnen der in den Vereinzen sinden. febr fympathifch ift.

Um bas Bahlredt in Cachfen-Beimar.

Bahler erforde Ein Untern

merbeb Arbeite Debatt Neuma Antrag rungsa Enticke will, de

periode fcidur ein M

abgel

mari Wilhel

anträg leidigt von ib

einige

23 i e gegeber die Ri Unterft

Gefete Das be

ift mit Genoff flärun beranl ftisches tät bei die nic

fratifd

Beiten gerade, minift

auf 60

arbeite

barauf Brolet

Iebhaf in den benöti haben ziehen

und a

ebenfa bracht Die Lichen und fi ralen gute gions folche bort

bem ben Teil

Dort fe f f fo: Schu richts unter biref gwestätig Di fcla W o und ufm. Jugi in t groß

Um bas Bahlrecht in Sachien-Beimar.

Eine breiffündig Debatte gab es gestern im Landiage gelegentlich der ersten Lejung der Borloge des Landiagswahigesches. Die Konservativen verlangten mindestens eine Zusahligmen für die Einkommen über 2000 Narl. Sie erstärten, wenn dies Vorlags Geste vierbe, dann habe das Großbergorium Tachien waren vor einer "lleberstlutung" des Landiagsdurch die Sozialbemokraten, die einterten würde, wenn dies Borlags Geste wirde, Bestalte Ablitecht in ganz Europa. Die Artigemiten waren vor einer "lleberstlutung" des Landiagsdurch die Sozialbemokraten, die einterten würde, wenn dies Borlags Geste wirde, Beshald ersoften sie Jusahlstimmen und Sinausschiebung des Bahlalters von 21 auf 28 Jahre. — Liberale Abgeordnete äußerten ehersals Bünsche in die est es Richt un n. Es wurde dort verlangt, daß den Algeordnete feinen Wohnsch im Bahltreise hoben mülse. Die lozialbemokratischen Abgeordneten stellten in Aussicht, das nach wie vor der Kampf um das allgeweine, gleiche und direcht Bahlrecht unter Mitschlut der kannt ist allen aufässigen Witteln weiter betrieben werde; je mehr unt allen aufässigen der kriten verbe dieser Kampf aussallen.

Die Borlage soll an einen besonderen Ausschuß der der

Die Borlage foll an einen befonberen Ausfouf beriefen merben, ber aus vier Ronfervativen, vier Liberalen und m Gogialbemofraten gufammengefest ift.

Berteibigung bes politifden Spigeltums.

Berteibigung des volitiiden Spieckums.

Die "Konservative Korrespondens" bringt in Mr. 49 vom 9. Wärz einen Leitartiel, überschrieben: "Die "Triebserigen" Revolutionäre." Der Attilet fnüpft an die von unseren Genossen hier des des die volleigen Anabage provogierte Debatte über das Spieclunwesen an, und such dann nachzuweisen. das die Spieclunwesen an, und such dann nachzuweisen. das die Spieclunwesen an, und such dann nachzuweisen. das die Spieclunwesen aus Nose Lucemburgs Froschiere. Ju diesem Awas dewerden Jitate aus Nose Lucemburgs Froschiere. "Anstein und Gewertschaften deigerracht. nah, um der Genossen für Ausgehreiten noch versichten des dieserschaften der anstauwischen, wird — wohrscheinschaft aus der und der Kvollition an Ort und der Stelle findert höhe. Die "Konstewative Kvollition an Ort und der Kvollition and Kvollition an Ort und der Kvollition an Ort

tritel mit folgenden Saben:
"Bei diefen sichnen Borhaben der Sozialdemofratie (durch
offene Volfstämpfe die Ditatur des Profetarials zu er ringen) wäre es unverantwortlich von der Bolizie. wenn sie diese staatseinvolkied verwegung nicht mit der größten Sorg-falt überwackte, und zur Verhinderung und Verfolg ung solcher in ihren letzten Zielen hoch ver räter is den und bei hrer Internationalität auch landesverräterischen Bei fredungen asse nur vordandenen Mittel erschöpfte. Dos sie dobei auch von den Borteilen, die der Gehe im dien st ger vahrt. Gebrauch macht, ist ganz selbsverssierisch der Societ Scheimbeint ist gestellich und notwendig, denn die Feinde der Gesellschaft arbeiten gleichfalls im Geheimen. Aus den Beschwenden der Sozialdendstatie geht deutsich bervor, vie undeauem er der Bewegung ist, und die "Spihelfurch" der "Genossen bevessten unr, daß die Polizet auf dem richtigen Bege ist."

Dem herrlichen Staate, ber angeblich bie "Berforperung ber fittlichen 3dee" ift, find die schäften Mittel recht, um seine Macht aufrecht zu erhalten. Der Zwed heiligt alles!

Deutsches Reich.

Deutsche Veile.

Det angefochtenen logialdemotratifden Canbiagsmanbale. Der Magiftrat in Berlin hat bem Dbetpräfibenten ver Probing Brandenburg die Erflärungen über die Bahltliften gugehen lasse, die Grundlage sir die lette Candiagswohl benust wurden. Die "Julidssigteit" der Betwendung dieser Andlisse lissen hat befanntlich zu dem "Broteft" gegen die Güttigteit einiger sozialbemofratischer Mandate geführt. Die Erflärungen des Ragistrats geden nun dem prenßischen Werten der der dann im Plenum weitere Entscheidungen treffen wird.

- Solle ab! Die Berabichiedung des Rultusminifters Dr. Solle, ift angeblich endgultig befchloffen. Die offizielle Ditteilung foll in allernachter Zeit erfolgen.

teilung soll in allernächster Zeit ersolgen.
— Die Artbeitskammerkammission des Neichstags erledigte in ihrer Sisung vom Mittwoch diesenigen Varagraphen der Borlage, die das Bahlversabren und die Dauer der Bahlperiode bestimmen. Ein Antrag unserer Genosien, den Sahlberfabren und die Andliesen der Geligatorisch als Bahltag zu beitimmen und die Bahlzeit so seinen und die Bahlzeit so seinen und die Andliesen der Bahl ermöglicht wird, wurde abgelehnt. Ein Antrag Naumann, von einer Bahlbandtung abguschen, benn nur eine Vorschlageiste eingereicht ist, sand dagegen Annahme. — Der zu ist der Vorlage trifft Anordnungen über die Ausstellung von

würde.

Den Glanz, den ihnen der jehige Staat gewährt, die pelitniären Borteile, die er ihnen dietet, nehmen die Hertschaften,
die wir meinen, sehr gern entgegen. Geht es aber an des
Kablen sin den Staat, sei es nun in Aut ober in blanker.
Winge, überlassen sie das um so mehr "der Kanatüle", je böser
sie stehen. Wer es gibt natürlich keinen Klassenstall Beileibe
nicht! Er ist nur ein Bhantassenderbutt der Sozialdenndratie,
die damit das glüdssich und aufriedene deutsche Bolf gegen
seine allegeit treu besogiet Obrigkeit aufzuhehen versucht. So
ist es dech, derr Liedert? Richt voch?

Webrpflicht und Steuernzablen.

Bon dem Genossen Audolf Kraft, der schemals daurischer Offizier war, wird der "Frantsurter Bollsstimme" geschrieben: Golange die Bölter so dumm bleiben, wie sie es dieder waren krauchen ise Goloten. Dur Etseichterung der Deckung des im Laufe der Zeit immer größer gewordenen Bedarfes an Kriegsteuten wurde die Bekanptung sonstruct, das fchönste Kleid der Kleid gesten und ber Bertiften Bleid ist der Kleid gesten der Kleid gesten und ber Bertiften Bleid ist der Kleid gesten der Kleid gesten und der Bertiften der Kleid gesten der Kleid gesten und der Bertiften bei gesten und der Bertiften der Kleid gesten der Kleid gesten der Kleid gesten der Kleid gesten der Kleid der K

Bablerlisten, für die die Polizeibehörde und Krantenkollen die erforderlichen Auskinfte geben follen.
Ein sozialdemokratischer Antrag verlanzt, daß auch die Unternehmer verpflichter sein follen, über die Art ihres Gewerbebetriebes und über die Art, über die Art ihres Gewerbebetriebes und über die Allegart unternehmer der Gedagen Auskunft au erteilen. Rach längerer Debatte, in der sich insbesondere der Geheime Keigerungskart Neumann gegen die erhodenen Forderungen erlärt, wurde der Altrag angenommen. Andere sozialdemokratische Könderungsdanträge, von denen der eine den Arbeitsfammern die Entsächendering über die Rechtsgültigest der Abschie möbertragen will, der zweite am Stelle der Gehöführigen breifädrige Kadhperiode sorbert und der dritte den Arbeitsfammern die Entscheideng darüber übertragen will, unter welchen Umständen abg elebnt.

abg elehnt.
— Bolitifder Cenfationsprozeß in Sicht. Regierungsrat Mart in, der Nerfasser des Inches: "Bürst Willow und Naiser Wischallen I...", will gegen alle diejenigen Zeitungen mit Etrasanträgen vorgeben, die ihn bei Besprodung seines Buckes de leidigt baben. Diese Prozesses follen ihm Gelegenheit dieten, die von ihm gemachten Angaben zu beweisen; zu welchem Awed er den Neichstangler. Beamte des Auswärtigen Amies, den Gesteinert alleichnet, den Geranisgeber des Dailwelegraphy und einige englische Journalisten, als Zeugen laben lassen will.

Die Balkankrife.

Reine Ahnung. Bien, 10. März. Im Auswärtigen Amt will man keine Kenntnis baben von friedlichen Raticklägen, die Rufland Serbien gegeben baben foll. Minister Jawoski bestimvortet nach wie vor die Konierenz und findet, wie es heißt, in England eine Unterftütung.

Unterlugung.

3offrieg?

Bubabeft, 10. März. In der heutigen Sigung des Abgeordentenbaufes erflätte der Ministervösibent, daß er den eingebrachten Keichentwurf über den Zondelsvertrag mit Serbien zurückziehe.
Das bedeutet also den Zollfrieg.

Frankreich.

Das Ginfommenfteuergefes

Talleten.

Das Einfommensteuergele

ist mit 407 gegen 166 Stimmen angenommen worden. Die Genossen Ba i I an t und C on st an s setten in längeren Erstäungen die Erinde auseinander. die se und ist die Universität besteht in 18 Gesteht in längeren Erstäungen die Erinde auseinander. die se und die erstäutige Selek, saste Ballant. Bit haben niemals die Anivität beseinsten sie sollant. Bit haben niemals die Anivität besteht, saste Ballant. Bit haben niemals die Anivität des eines serieden die eine sollant besteht die nicht eine sozialistische in die eine sozialistische nie nieme Körperschaft, die nicht eine sozialistische Erstäutigen in einer Körperschaft, die nicht eine sozialistische Talland die seine der schlieben die der eine der schlieben und bene schlieben die Seleke. In die Aniverschaft die schlieben die Seleke seine ser, Landardeiter und Anner schwerzen der die Aniverschaft die der Aniverschaft die die Aniverschaft die An

ing

Bro=

gteit

ahl=

Der bon

in läßt

ter=

eine

tten

ten

torischen Unterricht und der Rieferung der Lehrmittel, auch die Steisung mit Besteibung für alle Kinder ohne Unterschied; die Bedüssfigleit des Kindes soll die einzige Boraussehung sir die Bewendung sein. Die Bertreter der sojalassischen Partei im Karloment und Kommune haben dahin zu wirsen. das unter Rishisse von Froding, Kommune und Kaat Schuldnatinen siit alle Kinder im schuldstigen Alter, gleichgültig welche Schule sie bestehen, errächte werben.
Eine in diesen Sinne gehaltene Resolution liegt dem zu Chren tagenden Parteitag zur Entscheidung den. In Gent. St. Gilles und einigen anderen Dereits jolde Einrichungen. Durchaus richtig sie bestehen bereits jolde Einrichungen. Durchaus richtig sie der Grundlag, daß das Kind nicht das Zausediest politischer und retzielisser Parteien sein darf.

Rugland.

Tas war zu erwarten!

Beter burg. 10. Marz. Wie verlautet, wird in den nächsten Tanen die Begnachgung der in der Beter-Kauls-Hestungen internaten. "Selden" von Port Arthur, des Gemenals Solies, sowie der Udmirale Redogatow, Grigoriew und Lischin erfolgen. Siche die, wie es beist, im jüngliere Beit einen Schloganstal erlitten und der Jomiral Lischin ist an Schwindluck erstantt, so daß die Verste ihm den Ausenbald in üblidem Allisma "verordneten". Der Marineminister befürwortete das Gnadengeluch beim Zaren.

Parteinachrichten.

Teutide Breffreiheit. Wie man die Jogialdemokratische Presse verfolgt, zeigen folgende Meldungen:
Begen "Beleidigung" eines Pfarrers wurde Genosse Barth, Wedafteur des "Wolfsfreundes" in Sonneberg, zu 200 Mart! Geldstrur des "Wolfsfreundes" in Sonneberg, zu 200 Mart! Geldstrur des "Wolfsfreundes" in Sonneberg, zu 200 Mart! Geldstrur der Genosse verschieftet wegen "Beschinnpflung" straftscher Gebräuche 14 Tage Geschang ils. — Der Staatsamwalt hatte "nut" eine Boche beantragt. Bon der Straffammer in Weimar wurde heute der Redatteur der Weimarischen "Wolfsgeitung" der Genosse Georg Feuffer in Jena, zu drei Monaten Geschie Georg Feussteit in Jena, zu drei Monaten Geschied des Precendentschaft weren sied wie der Verleidigung" der Weisenschießen wie eine Artikel, der sich nie Beraftige waren sied des Precendentschein der Geschiedung" eines als Arbeitswilligen empfossenen Ralets in Apoldo wurde Genosse Krebiswilligen empfossenen Malets in Apoldo wurde Genosse Auf der Vergen angebicker. Weleidigung" eines als Arbeitswilligen empfossenen Ralets in Apoldo wurde Genosse Begold von dem in Ersturt erseinenen Paarteiblatt "Ehüringen" zu 75 Mart Strafe verunteilt.

Genosse Brenner vom "Braunschweiger Volksfreund" wurde vom Schöffengericht Braunschweig wegen "Weleidigung" der Straßburger Reichsverbändler Dr. Aweigert und Wiltitär-Bau-inspektor Stegmann zu 40 Wart Gelbstrafe verurteilt.

Generalversammlung der Maler.

Generalversammlung der Maler.
Der Verband ber Maler, Ladierer, Anftreicher, Tinder und Beigh in der Deutschland ab kielt in der vorigen Bode in köln seine 12. Generalversammlung ab. Aus den umfangereiden Berbanblungen sönnen wir Kaummangels wegen nur das Bichtigite wiedergeden.

Tem Borstandsbertädt iff au entendmen, daß die Zahl der Aufnahmen insoige der wirtschaftlichen Depression in Bericktschaftlichen Depression in Bericktschaftlichen in der Anderschaftlichen in der Anderschaftlichen in der Anderschaftlichen in bericktschaftlichen in der Schaftlichen in bericktschaftlichen in 16 600 Aufnahmen gegenüber 22—24 000 in früheren Zahren erzielt worden. Am Zahre 1006 fühd don den Mitschlichern 25.7 Prozent, im Jahre 1006 fühd den den Mitschlichern 15.7 Prozent, im Jahre 1006 fühd den ausgeschen 1008 26.5 Brozent wieder abgegangen. Bon den ausgeschen 1008 26.5 Brozent wieder abgegangen. Bon den ausgeschen 1008 von den mit 1008 Brozent im Alter don 30—35 Jahren schaftlichern schaftlichern janden 16.9 Brozent. Incher die Aufnahmen der Witglieber im Alter don 35—40 Jahren fanden mur 7—9.9 Brozent. Incher die Aufnahmen der Witglieber ih feltgestellt worden. daß ihre zahl in einigen Crten gleich geblieben ist, während sie in anderen Orten berächtliche unter der Aufnahmen 1000 par der Verbandsvorlische Schler ausführte, nicht als Grund daften unter der Verlächtlichen weiter der Aufnahmen der Witglieber der Felber werden der Verlächtlichen weiter der Verlächtlichen weiter der Witglieber hat sich und dassen habeten Witglieber hat sich und schlen der Witglieber der Einfassen der Witglieber hat sich unschaftlichen der Mitglieber der Final und Berührten der Kinstlichen der Mitglieber der Mitglieber der Mitglieber der Witglieber der Mitglieber der Witglieber der Ranffeit der Machen der Mitglieber, die ins deben angehen k

auffickt.

4. Jur unabläffigen Kontrolle für die Vorschriften, die auf Grund des § 1200 der Gewerbeordnung vom Bundestat er-lassen ist die Auftendamen der Arctanenkmainer der Ar-beiterschaft zu sordern. Die Vorschriften werden erst dann ihre Birthung voll entsalten, wenn man die Arbeite evertreter zur Win irkung beranzieht.

Berantwortlich für Leitartitel, Polititiche Uebersicht und Barteinachrichten Baul hennig, für Ausland, Gewersichaftliches, Heilleton und Bermisches Karl Bod, für Lofales Otto Riebuf, für Protonigielle und Bersammlungsberichte Walter Leopoldt, sämtlich in Halle.

Die heutige Rummer umfaßt 12 Geiten.

Hnorr's Erbswurst

und Suppenwürstchen enthalten alle Nähr- und Geschmackstoffe einer guten Fleischsuppe. Man braucht nur mit Wasser zu kochen. Ein Suppenwürstchen gibt drei Teller gehaltreiche Suppe.

Jeder Umschlag gilt als Gutschein.



Hemden, Hosen und Jacken

= aller Systeme, für Damen, Herren und Kinder =



Beachtenswerte Worte:



Ich hatte die seltene Gelegenheit, viele Hunderte Stücke erstklassig fabrizierte 📂 Saison-Neuheiten 🖼

Herren- u. Knaben-Garderoben

ganz ausnahmsweise billig zu erwerben. — Durch diese mit meinen Filial-Geschäften gemeinschaftlich gemachten Massen-Einkäufe bin ich in der Lage, bezüglich Preiswürdigkeit ganz Hervorragendes zu leisten.



Ich liefere 10 Jahre in fertigen Herren- und Knaben-Garderoben die besten Erzeugnisse der deutschen Konfektions Industrie. Ihre schönen Façons, ihr guter Sitz, ihre Dauerhaftigkeit bei billigsten Preisen, haben ihnen den ausgezeichneten Ruf verschafft und dauernd gesichert.

Ausverkaufs-Ramsch-Waren, die zu diesen Zwecken bergestellt und für jeden Preis zu teuer sind, führe ich nicht.



Herren - Anzüge.

Serie I	Herren - Anzug	aus haltbaren Buckskin-Stoffen	Mk. 750
Serie II	Herren - Anzug	gestreifte und karierte Stoff-Neuheiten	1250
Serie II	Herren - Anzug	erprobte Qualität in denkbar schönsten Dessins Mk	1650
Serie IV	Herren - Anzug	unerreichte Leistung in Bezug auf Preis Mk	2100
Serie V	Herren - Anzug	in vornehmen Dessins, gediegene Ver- arbeitung Mk.	24 [∞]
		vorzügliche Qualität, Schlager der Saison Mk.	



Frühjahrs-Paletots

		I I distifut	II N I MICOGON!
Serie	1	Herren - Paletot	aus soliden Stoffen, dunkle Muster Mk. 1200
Serie	п	Herren - Paletot	helle und dunkle aparte Dessins Mk. 1750
Serie	ш	Herren-Paletot	vornehme Muster in erprobter Ware Mk. 2000
Serie	IV	Herren - Paletot	engl. Dessins in bester Verarbeitung Mk. 2250
Serie	7	Herren - Paletot	feinste Ausarbeitung, geschmackvolle Mk. 2500
Serie	VI	Herren - Paletot	vollendete Passformen, beste Qua- litäten Mk. 2800

Spezialität der Firma: Schwarze Jackett-, Rock- und Gehrock-Anzüge!

Herren-Anzüge und Herren-Paletots

sum Verkauf, die als Muster und Modelle der Frühjahrs-Saison 1909 angefertigt sind, als bester Ersatz für Massarbeit.

Preise: 3000 3200 3500 3600 3900 4000 4200 4500 4800

Neu aufgenommen: Knaben-Kittel, -Kleidchen, allerneueste Modelle!

Herren-Beinkleider

	All the late of th			
Serio I	Herren-Hose	aus haltbaren Buckskin-Stoffen	Mk.	195
Serie II	Herren-Hose	bewährte Qualitäten, hübsche Muster	Mk.	250
Serie III	Herren-Hose	sehr haltbare Strapazier-Hose	Mk.	350
Serie IV	Herren-Hose	in farbigen und schwarzen guten Stoffen	Mk.	5 ⁰⁰

Ferner einige hundert aus besten Massstoffen gefertigte HOSEN: 675 750 850 1000 1200 1350 1500 1650

Knaben-Anzüge

neueste Paçons in Blusen, Jacken und Joppen bewährte praktische Cheviots, Buckskins und Kammgarne 250 325 450 550 675 800 950 1050 1200 bis 1800

Knaben-Manchester-Blusen-Anzug $_{\rm Grössen}^{\rm alle}$ 450 $_{
m Mk}$.

Als Rabatt:
Auf allo
Waren

SparMarken

oder

5% in bar

als
Mitglied

Konfirmanden - Anzüge.

Fär dies- Abteilung gelang es mir, ganz besonders günstige Einkäufe zu machen, ein Fabrikat, welches durch seine hervorragend geschmackvolle und gediegene Verarbeitung rühmlichst bekannt ist,

Preise:

750	950	1200	1350	1700	1950	2100
	2400	26 ⁵	28 ¹⁰	30*	33.00	

Prüfungs-Anzüge

Jünglings-Anzüge 55 60 80 90 110 120 135 150 ht 210

Cehrlingskleidung für alle Berufe!

Beste u. billigste Bezugsquelle für fertige Herren- u. Knaben-Konfektion.

Julius

36 Gr. Ulrichstrasse 3

Hammerschlag,

Man achte gefl. auf Firma, Strasse und Hausnummer.

36 Gr. Ulrichstrasse

36

Bur die Inserantwortlich: Rob. 3 i gner. - Drud ber Dalleich, Genossenich. Buchbrud. (G. G. m. b. D.) - Berleger: borm. Aug. Grob, jest A. Jahnig. - Samtl. i. halle a. G

1. Beilage zum Polksblatt.

Mr. 60.

Salle a. S., freitag ben 12. Märg 1909.

20. Jahra.

Preußisches Dreiklaffenbaus.

50. Sigung. Mittwoch, ben 10. Mars, vormittags 11 Uhr. 50. Signig. Untimbon, den 10. Wars, bormutags 11 upr. Auf der Tagesordnung steht, zunächst ein Bericht der Geschäftsordnungssommission, betressen die Ermächtigung girt gereichtlichen Bersolgung eines Rebasteurs wegen Beleibigung os Abgoerdnetenhausies.
Es handell sich um einem Artiste in der "Görliher Vollseitung", in dem das Abgeordnetenhaus mit Rücksicht auf die Berbandlungen über die Bahlrechtsressorm mit einer Schaftseit gemäß dem Antrage der Kommission Das Saus beschlieht gemäß dem Antrage der Kommission debattelos die Ermächtigung zur strasserichtichen Bersolgung zu verlagen.

igung au ver fagen. Es folgt die erfte Beratung ber Rovelle gum Stempelfteuer-

es joige est eine gefen, de gefen ist von dem Abgegefen, Abg. Dr. v. Kries (konf.): Das Gefen ist voorden und bildet
den Schuffliein der Beantenbeslodungsrechen. Die Eingelheiten nerben in der Kommission au prisen sein. Nedene des
autragt ileberweisung der Borlage an eine Kommission von
Milastieweis

autragt lieberweifung ber Borlage an eine Kommiffon von 21 Milgliebern. Abg. Bie ufter (Zentr.) außert ebenfalls Bebenken gegen eine bobere Besteuerung ber Jagbicheine und Jagbpachtver-

und germen bet Jagbideine und Jagbvachmertage.

Abg. Dr. Friedberg (natl.) erliärt das Einverkändnis eine Freunde mit der Borloge.

Binangminifter B. Re in da den verteibigt die erhöbte Beiteuerung der Jagdideine. Die frühere viel weientlichere Erböhung hat teine Berringerung der Jagdideine unt Rolge gebatt. Die Erlöhigung des Riveitommissienwels wird bester dem zu erwartenden allgemeinen Gesch über die Riveitommissie verbatten. Ein Entwurft zu bieter Materie ist schon aus gaardeitet.

terbehalten. Ein Entwurt au bieser Mareite int inwin lau-gearbeitet. Abg. Libid e (freifunf.) erflärt die Bereitwilligleit seiner Kreunde, in der Kommission an dem Zustandelommen der Bor-lage mitzuarbeiten. Abg. L räger (Freil. Bpt.): Wir erkennen die Notwendig-fetz, die dier esforderten Mittel aufzubringen, an, und sind auch mit der Art der Ausbringung im allgemeinen einversiganden. Zu meigelnen bleiben die Mussighrungen des Redners auf der Tribüne unversichnlich.

Gereilicativverträge nachzuprüsen, ob und in welchem Umstange
Gewerhinterziehungen durch solche Gesellschaften
begangen werden. Bir freuen uns, daß viese vordereitenden
Rahnahmen fo rasich zu gesellschen Anzobrungen Beramlasitung gegeden haben. — Gang anders steben wir nun aber
an vielen anderen Bettinnen. So sonnen undillige ödrien
entsteben durch Verdoppelung des Seteuerlases für Legalisation
von Urtunden. Die leddscheilen Bedensten haben von gegen die
Verdoppelung der Steuern sie Genehmigung den Aufdereiten dereinen der die
Verdoppelung der Steuern sie Genehmigung der Keinfacke Erbölung der Steuer sur Genehmigung der Betänfacke Erbölung der Steuer sur Genehmigung der Betänfacke Erbölung der Steuer sur Genehmigung der Betänfacke erbölizeitinnbe sir eingelne Wirtsähaler. Das Gattivitsgerenebe eist heute sich den bein der sie Genehmigung der
Bestältener, Gesellscheiber und kennen der den der
beiligkeit und von zesten der Steuers betreich der sien Genehmigung der
Leichenben summunalen Aufsbarfeisseueren. Es siegt
baher sein Grund von dese Gemeebe, das häufig genng unter
ichtwierigen Berbältnissen zu sehen bah nich nich zu sehnen,
Tie Ertlenbermitter werden das die Ertlaubnisserseitung aum Betreb des Geleinbeneumstere aber Ertlauftig erreichung aum Getreb des Gesendenseinstere aber Ertlauftig aus ihrer Taske sublen, lowbern sie werden sie auf die studien
Tie Zeitlenbermitter werden das die Gewen die Gene Aufschaffen
Schaffen der der Gestellenstenen der Leiten sie ihrer Aufschafen, der von der der der die genen der Geschlichen allgemen erhöhen, Gehr wahr b. des,
Jestichten der Ertlensfenden andwolzen, inhem sie eine
Land einer der Geschlichten der den der der den der der
Bestilten der der der millen wir uns den den eine der
Geschlichten der Genen der den millen werden fonnten. Genap befonder der millen werden fonnten. Genap befonder der millen wir uns venden angemenniste
gen die Erthöbung des Etempels auf Mielsverträge

erwiesen. Dierauf vertagt fich das Saus Räckte Situng Donnerstag Uhr. (Dritte Leiung des Beamtenprivitengeletes. Dritte elung des Gobunngsgesdunkfluhgarfenes. Zweite Leiung des eiches betreifend die Gebühren der Nedizinalbeamten.). Schluß 4 Uhr.

Gewerkschaftliches.

Die Buftanbe auf Rabbob.

Beabfichtigte Lohnfürgungen.

Beil fich vor einigen Boden die Berbandlungen gerichlugen, bie ben Abschluß eines neuen Tarifs für bas rbein-weiffälische Schreinergewerbe begweden, hatten bie Il nie ern eb mer Au-fang Marg eine Konfereng in Duffelborf. Bie jeht bekannt

Soweit Vorrat. Von Freitag bis Montag.

Marke .. Krone".

Reber Würfel für eine große Taffe feinite Fleischbouillon ausreichenb,

Brifch geräucherter 85 Bf. Bf.

Heidelbeeren 2 Bft.= 68 Bf. Preisselbeeren 68 Pr. 2 Proisselbeeren 68

2 Bfb. 58 Bf.

2 Pfb.= 38 Pf. Dofe 58 Pf. Dofe 58 Pf.

Valencia-Apfelsinen 10 gint 15 18 Saushaltschokolade Messina = Apfelsinen 10 Stat 35 181 Blockschokolade Bitronen la.

Sprechmaschinen-. .

Pfifferlinge

Dicke Rohnen

Wachshohnen

Schnittbohnen

Junge Karotten 2 8fb. 38 8f Riesen-Stangenspargel 2 6 15 Oelsardinen Leipziger Allerlei ¹ Broce 38 ss. Brechspargel ² Broce 55 ss. Hering in Gelee 20 sc. 28 ss. Erbswürste 2 18th. 65 18t. Brechspargel 2 18th. Dote 85 18t. Bismarckheringe 20te 42 18t. Margarine 28th. 68 58 48 18t. Grüne Eristen 2 Bofe 98 BF Rollmöpse Dofe 42 Bf. Cocosfett Aprikosen Reineclauden 1860. 42 wf. Anchovis-Paste Tube 28 wf. Tafel-Kunsthonig Stud 32 wf. Mischobst, 12. Melangefrüchte 28fb. 88 Bf. Sardellen-Butter Zube 28 Bf. Backpulyer 2 Btb. = 72 Bf. Ladts in Scheiben Dofe 48 Bf. Rote Grutze 2 Batete 20 Bf. Zuckerbonig Kirschen

Preisselbeeren

10 Stud 30 Bf. Prallinees

Molk. - Tafelbutter 63

Stas 27 Bf. Frisch gebr. Kaffee 1/2 Bfb. 34 Bf. Zucker gem. Glas 30 Bf. Maccaroni Batet 16 Bf. Weizenmehl Dose 26 93f. Schnittnudeln Batet 16 Bi. Zuckerlinsen Stud 8 251. Weisse Bohnen 3 Bad 20 Bi. Reis

Puddingpulver 38 BR Batete

Bfb. 68 Bf. Ratad garantiert rein Bfb. 68 Bf. Volksbiskuit 1/4 Bfb. 12 Bf. Malzbonbons

17 Bf. 28fb. 12 28f. 25fd. 12 25f. 28fd. 13 28f. Bib. 44 Bf. Pflaumen getrodnete, Bib. 13 Bf.

28 Bf.

25. 12 2f.

19fb. 25 19f.

Geleenulver Pafet 18 Pf. 26 78 25 1/4 Pfb. 9 Bf.

1/4 Bfb. 8 Bf.

Sonber=Angebot

urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-17067526219090312-13/fragment/page=0005

wird, ift in jener Konfereng beschlieft worben, eine "entsprechende" Octabsebung der Löhne vorzunehmen, wenn nicht binnen 14 Zagen ein Tarif "auf Grundlage der bestehenden Berbältniffe" zustande fommt. Weiter beift es im Beschültniffe" zustande fommt. Weiter beift es im Beschültniffe sustande fommt und eitere Cobnffitzung vor, wenn innerbalb einer ne un fir ist von 14 Tagen es zu einer vertraglichen Vereinbarung nicht gesommen ist.

Rennftundentag.

An den Berliner Berffädten der Militärberwaltung ift durch Anschlag bekannt gemacht worden, daß mit dem 1. April d. J. in sämtlicken technischen Instituten des heeres der neum flimbige Arbeitstag in Kraft tritt. Den Arbeitern wird der gleiche Tagesverdienst wie dei zehnstündiger Arbeitszeit ge-

halle und Saalkreis.

Salle a. G., 11. Mary 1909.

Matung, Zifchler!

Adung, Tischer!
Im hiefigen Generalanzeiger incht die Möbellabrit von Ochster-Eisteben 8—10 Ticher auf inrnierte Möbel. Wir machen darauf aufmertlam, daß es in Gisleben genigend Tichter gibt und daß Herr Ochster mit seinen Leuten in Disserense sieht wegen Lohn resp. Alfordpreisreduzierungen. Wir erluchen beshalb alle Kollegen, sich nicht irre sühren zu lassen und Eisteben, vor allem aber die Möbelfabrit von Ochster irreng zu meiden. Deutscher Holgarbeiter-Berband, Zahlftelle Halle a. S.

Mus ber Sigung bes Bauausichnffes.

Ans der Sinung des Banausschuffes.
In der gestigen Sigung wurden die Erundriffe zur Bertegung der Stabigatinerei vorg.legt. Der Kojtemoranschaftleg fat ich gegen feuber weisenlich verbilligt, de jett nur nech rund 100 000 Mt. verlangt werden. — Genehmagung sind der Eusbau der State A auf dem Berndoufschen Gembinde am Bürgerpart. Dazu wurde beschloffen, einen allgemeinen Kostenanschlag beigibeitigen, um die Einheit seizuschen. — Die Eingade der heisigen fommunalen Bereine in Berbindung mit den Junungen wegen des Sudmissonswesens wurde vertagt, die die von der Anabenation eingesetzt Kommission, beitebend aus den Herten Reichardt, Schütze und Richter gereicht der Anzeicher gemacht der Die Bestegung und der Verlagt, werden der Verlagt der Verla

Mus dem Jahresbericht des Boologiichen Gartens,

Aus dem Jahresbericht des Joologiichen Gartens, der vor einiger Zeit erfchienen üt, entnehmen wir nachfolgende Mitteilungen.

Nach einer zusammenschenden Darstellung der Unruhe und der Sorgen des bergangenen Jadres, sowie der Berhandlungen über die Beitereristens des Gartens, über die wir taufend berichtet haben die zum Ansauf, gebt der Bericht auf den Wertall des Geschäftisiahres ein. Die schwantenden Berhältnisse den natürlich auch ihren Einstluß abs die natzelle Ergebnis gehabt. So ging der Erföß aus den Abonnements von 12882 W. im Jadre 1907 auf 11398 M. zurück, auch die Jahl der berkauften Tagestarten, die ichon im Korjahre nicht boch wur, ging um 1500 zurück. Es besüchten dem Nationalen 11165 Bersonen, und zwarück Se besüchten den 17316 Kinder, der ganzen Sommer über 183043 Erwachsen und 7316 Kinder, der ganzen Sommer üben ganzlig, so das 3. M mit den Konzerten fein arveise Gelöfft gemacht worden ist. Auch die Ungunst der wirtschaftlichen Bersbältnisse wird geschen Schaft gemacht worden ist. Auch die Ungunst der wirtschaftlichen Bersbältnisse wird gesche der Vergebnis beigetragen haben.

hältnisse wird sehr viel zu bem ichtechten Ergebnis beigetragen haben.

Der Tierbestend hat auch in biesem Jahre seinen Buzug, sondern der Bilanz nach einen Rüdgang zu verzeichnen, was allerdings in der Hauptlande auf den unerwarteten Berluft des Elesanten, der mit 5000 ML zu Buche stand, und auf den Toberies mämstichen Löwen der in Ungarun gekauft war und auf der Reise berstarb, zurückzusschrein. Unses schapen Tiere in Buche Sachres Tiere im Burte von 11611 ML. Im allgemeinen aber war der Gefundbeitsglich unter den Tieren ein sehr bestreidzender, viel bester alzen. Durch Gebeuten erfuhr der Zierbestandreiche Bermehrung, es gelang auch mancher selten Zuchverlüchense sich wird wird wird wird den den felten Zuchverlüch, ebenso sach mit für abstreiche Geschensche mit mehr oder weniger wertvollen Gaben. Der Garten wies am 31. Dezember 1908 247 Arten auf, und zwarz:

273 (299) Sangetiere in 102 (101) Arten, 428 (367) Vönget ... 127 (133) ...

52 (69) Reputitien Listicke. ... 18 (21) ...

zust. 753 (735) Tiere in 247 (255) Arten.

Ge lebe bie eble Spigelei!

In Leitartifeln, Rotigen und Drieftasten-Antworten schreit bie "Salleiche Zeitung" wie beseisen nach einer Ausbehnung ber Bespitzelung vom Spialbonortaten und ihren Organisa-tionen. Der Reichsverband, ihr "geiftiger" Röhrbater, hat wohl "von oben herab" einen garten Wint bekommen, wonach

gen muß. Daß Soften in biefem angivollen Gewinfel um Spigel-biffe für die bedrofte Geiellichaft liegt, b.t.äftigt auch der geftrige Leitartikel besselben Blattes, in dem es ebensalls zum

chluste heißt:

Bei diesem schönen Borhaben der Sozialdemotratie (nämtlich den Staat umzuschmeißen!) wäre es unveran wortich den Staat umzuschmeißen!) wäre es unveran wortich von der Polizes, wenn sie diese staatsfründliche Benzgung nicht mit der größten Gorgfalt überwachte und zur Verbinderung umd Verselgung solcher in ihren letzen Zielen doch verräterische und den des verräterische Plitzen zu nach ist auch lande se verräterische Plitzengang alle nur vorkandenen Mittel erschöpite. Daß sie dobei auch von den Vorteilen die der Geheimbienst gewährt. weberach macht, ist ganz selbswerfändlich, Dieser Geheimbienst sit geseilich und notwendig, denn die Feinde der Gesellschaft in Espekindlich und erderen der Aus den Beschauch arbeiten gleichfalls im Es eh einen. Aus den Beichweiden der Sozialdemotratie geht druttich herbor, wie undernem er der Bewegung ist, und die "Spissessuch" der Webenossen der Verwegung ist, und die "Spissessuch" der Webenossen under versellen urt, das die Polizei auf dem richtigen Wegge ist.

Tie neue Anleibe
ist gestern begeben worden. Die Kreditwürdigkeit der Stadt hat
durch die Sudmission der zu 4 Krogent ausgeschriedenen 2 Mitsionen fein übles Zeugnis ausgessellt erfolten. Es wurde nämlich
des Höchtigebet von 101,31 erzieft, welches nicht als ungaünftig degeschnet werden kann. Sochstbietende blieben die Konleichen Banken,
die ein Konsortium gebildet haben, welchem folgende Kirmen
angebören: D. D. Apell u. Sochn. Bank sin für Jandel und Indukrie, Kisale halte a. S., Kentel u. Boetsch, Kriedmann u. Ko.,
Ernst Jaakengier u. Ko., Helleicher Bankerein Kulssich, Kaennyl
adhen. D. B. Lehmann. Bank Schaftliche Bank der Krowing
Sochsen. D. B. Lehmann. Bank Schaftliche Land der Krowing
Sochsen. D. B. Lehmann. Bank Schaftliche End der Kreidener.
Uniher Berlin, welches 101,33 Höchtsebot erzielte, ist seine
beutsche Schadt in der Lage so boke Angelobet auf bierprogentige
Etabtanleibe aufgaweisen, nicht einmal Städte wie Bremen und
Hannover. Allerdings wurden beren Anleiben auch noch zu
keniger ginntigen Beiten ausgeboten. Bas das ausmachen
kann, beweift die vorsädrige Anleibe von ebenfolls zwei Millionen, die nur 1714, erzielte. Es ist wohl und kein Fusika. Das
just die Lasten und Schaftgebot aufgaben. Schließ
die daben sie ja and mit geringeren Unfossen. Bewei Millionen kaum übernommen haben.

onen faum übernommen baben.

Jest tommen bie Ohrfeigen.

nachdem der Nivetaumel vom Montag einigermaßen verraucht fein durfte, wird den herren bürgerlichen Stadtverordneten ihre Whitimmung bergitch feit tun. Im Kommungsberein Salle-Oft wurde am Dienstag auch iber die Sache geredet und zwar laut Bericht in folgender Niefe.

isber die Sache geredet und war sant Bericht in solgender Beiseie:

Ganz besonderen lebhaften Unwillen erregte aber die Art der Etrahenzeinigung nach dem letzten Schneefall speziell im Liten der Stadt. Das Berhalten des Herrn Stadtrat Grote, als Dezernenten über die Etrahenzeinigung, wurde abfällig tritisert und es wurde recht sehr dechauert, das die übergerlichen Stadtvorvoducken in der Wontagsigung nicht zegen ihr daufgertreten sind, wie dies von auberer Seite geschen ist. Die Verlammtung meinte, es hätzt sich gehört, das die directen felhe interpelliert däten, dem ein solcher Zustand, wie wir ihn beim jüngten Schneefall in Halber der die einfach sindhafüs.

Wo siesen die Vörgler, Derr Dr. Nive? — Wir sind schneefall in Jalle erlebt haben, sie einfach flandafüs.

Wo siesen die Vörgler, Derr Dr. Nive? — Wir sind schneefall in Jalle erlebt haben, sie einfach flandafüs.

Wo siesen das zu diesem tröstigen Rippensios, den — andere bekommen, herzsich zu stenen. Si wird uns so erspart, verzichtedene Eingefands in der Schneen und "Schmung trage, die eilerdings wegen ganz besondere zur inte freundlichteit zu unterdreiten. Jun übrigen bedanfen wir ums freundlicht ist gut ertenen von seine und wieder zu einem anschnlichen Ersolg verholfen haben.

nörl Wir Den Str

ner Gefolgschaft, doch sie den Cozialdemokraten mal wieder zu einem anschnlichen Erfolg verholfen hoden.

* Aufgehobene Ordungsskrafe sitt einem Krankens kasten einem Arten den Erwerb eines Grundhades au kaniciamoken (Errichtung eines Genelungssteht), der die eine Alten Entsteht einem Arten Erstellungsgerichts. Der Botting eine michtige Greichtung des Uber Permattungsgerichts. Der Botting eine der Sich bei micht der Andere in Verschauber in Wiesels der Sich im Vieler und Pieler und Vieler und Pieler der Vieler und Vieler und Pieler und Vieler von Vieler und Vieler von Vieler und Vieler von Vieler und Vieler von Vieler und Vieler u

* Die Untersuchungstelle für anstedende Krankeiten am Spasiemischen Institut der Universität dat im Laufe des Februar SIN Verben am dem Sind Schotteris halle untersüch. Davon rübrten 171 aus den Königl, Kliniken, 25 aus Krankensdusten umd 237 von praktischen Retzsten der. U. a. murden unter 129 Hallen, die auf Tuberfulose zu untersüchen waren, 45 mal Auberfeldazische machgewiesen, während dem Sind hierberbedigisch untersuchungsproden 68, von 18 tuphysberdächtigen Intersuchungsproden 68, von 18 tuphysberdächtigen 3 batteriologisch sichergestellt murken.

wurden.

* Einem Mangel auf dem Bersonenbahnhof ist jeht abgehossen, Durchreisende Bersonen, die aum llebergang
aus einem Jug in den andern dier fluzeren Aufenthalt datten,
haben es immer umagnenhm dermist, daß auf dem Aahhof
feine Gelegenbeit, aum Rasieren usw. derdonden wart, auch
auf Alumen ist däusig Nachtrage gehalten worden. Zeht sieht
unmittelbar am Bahnbofsgedäude ein Kriseure und ein
Plumengeschäft aur Bersügung. Die Eisenbahnverwaltung
hat in den letzen Wochen in dem wertlichen Vahndamm auf
bem Verplage des biesigen dauptbochnofes, nach dem Musier
der Verliner Stadtbahn, mehrer neue Bögen eindauen Lassen.
Bährend einige Bögen au Eisenbahnpacken bemutt werden
jollen, sind zwei dereiben an die oben bezeichneten Gelchäfte
vermietet worden.

* Anflicksboitsarten, welche lediglich ührer außihließlichen Be-

* Anichtsvofitarten, welche lediglich ihrer ausschliehlichen Befitimmung, nämlich Inveden des Bertehrs, des geselligen und hänslichen Lebens dienen, ohne daß der Tartiellung ein politischer,
religiöter, logialere oder untittlicher Gebante augrunde liegt, sollen unter die Ausnahmebestimmung des Abl. 2 § 6 des Reichs-Areßgeselss und ind im bim it von der Borichist des Abl. 1. denda – Angade des Druders, Berlegers, Bertassers der Gerausgeders —
befreit.

Angabe des Priacres, Verlegers, verlaiges der Petausgebers – befreit.

* Aus dem Burcau des Säditikeaters. Kür Kreitag fieht die erfte Kiederkolung des Möndschwands "Kater Juhindus" von Anton Ohorn auf dem Spielplam. Das luftige Stid erzielt dei der Kremiere einen großen deiterteitiseriog. — In prädiger Verlinfzenierung wird anlählich des Strew und Benetizabends für herrn Oberregilieur Karl Scholling Shategeres. Sommenrachfistraum" am Somnadend zum erstennal in diefer Spielzeit gegeben. In des Dauptrollen teilen sich fämfliche erte Mitglieber des Schauptvollen teilen sich fämfliche erte Mitglieber des Gegus inne. — Die Damen Korn non (Helena), Scholm fa (Litania). Oferta (Kud), Gond du Kermia), Erfer dispolital und die Herren Gode Chmetriuß, Alves (Litania). Oferta (Kud), Gond du Kermia), Leier (Kippolita) und die Herren Gode Chmetriuß, Alves (Litania), Vereil (Televal), Sieder (Kud), Kud vereilen und Kermia), Alves (Litania), Katel), Au mann, Etabliberg, Kündere, Schollinger, Kud vereilen und Kerter fügender des Aufthreise des Auftreichen teilweife fehr fähneizen Unstagen des Auftreichen teilweife fehr fähneizen Unstagen des Auftreichen teilweife fehr fähneizen Unstagen des Gustelles des Verliges des Fanklichens, die er fingen die Eifen. Die kertliche Vunft Mandelsfohns, die ihre des Gustelles de



Einen dieles Tages gebensenden Brolog von Rub, von Gettschall ipricht dr. Albert Ariedrich, unier geichätter Seldenbeter. Die nächte Mittibung von Madame Butterfin ist für Mittwoch, den 17. März angeseht.

Dritte große internationale Kingfampf Konfarrenz im "Mpollo-Theater". Bei den geftrigen Jingfampfen sieget Kamboli (Ochtercield) in 631 Vin. durch Armaya am Soden über Urdad (Abeinland); dan Dem (Holland) über Schölisch (Pollend), dan Dem (Holland) über Schölisch (Pollend), dan Dem (Holland), dan Dem (Holland), dan Dem (Holland), die Dem (Holland), dan Dem (Holland), dan

* Lebensmilde. Im Sienstag vormittag 111/2 lift stürzte lich das Zienstmäden Krida Bartsmann aus Gernrobe um geschler 200 Weter sidelich von den Kadelsduern in die wilde Saale. Das Mädeen war 21 Jahre alt umb befand lich die in Stellung. Im Uter batte es einen schwarzen Rod, eine weiße Täckerschürze und ein Bortemonnaie mit eines Inhalt zurüd-gelassen. Der Grund zur Tat ist unbefannt.

* Im Sparfassengebaude in der Rathausstraße entstand am Mittwoch mittag ein Schornsteinbrand, der von der Feuerwehr ichnell bejeitigt wurde.

* Ein Schornfteinbrand entstand heute bormittag in einem Saufe an ber Ede herten- und Mansfeldetstraße. Es bauerte geraume Zeit, bis er gelofcht werden fonnte.

Gertalme Jeit, die er gelogin werden fonnte.

Gine Kingkele entstand heute vormittag gegen 11 11fr im nördlichen Stadteil. Menrere Arbeiter befanden sich in einer Wirtschaft und erhölten dort den Arbeiter Jennt, den sie einer Denungiation bezichtigten. Als sie hinaustraten auf die Etraße, sielen sie mit ober Wann über den Genannten her und richteten in mit Sect 8 Mann über den Genannten her und richteten in mit Sect 6 Mann über den Genannten her und richteten in mit Sect 6 Mann über den Genannten her und richteten in mit Sect 6 Mann über des die Geschaften wissen. Geschaft den die Geschaft den nach daufe. Die Roblinge, die in ihrer liebergabl einen Mehrfeldugen, scheinen einer netten Sorte "Arbeiter" anzugehören.

Lette Nachrichten und Depeschen.

Lette Nachrichten und Depelchen.

Gerbien gibt Hein bei!

Die Antwort der serdischen Angeierung an die Signatarmächte lautet: Bon der Ansicht ausgedend, daß die rechtliche
Lage Serdiens gegenilder Schlererich-Ungarn nach der Proflamation der Annerion Bosniens und der Proflamation der Annerion Bosniens und der Proflamation der Annerion Gosniens und der Proflamation der Annerion sie zu vovogleren, nach windig es seine
rechtlichen Konarchie sie wordeneren, nach windig es seine
rechtlichen Konarchie sie worderen, nach windig es seine
rechtlichen Konarchie sie worderen, nach windig es seine
rechtlichen Konarchien und der eine nachbartlichen Mitchen
Anteressen au unterbalten, welche den gegensteitigen materiellen
Anteressen au unterbalten, welche den gegensteitigen materiellen
Anteressen au unterbalten, welche den gegensteitigen materiellen
Anteressen aus unterbalten, welche des Standbunntes, welchem
sich Serbien stess untergeordnet hat, daß die bosnischeheres
gewinnische Kange eine europäische Frage ist, und das ehe
Signatenmäcken des Bertiner Bertrages zusemmt, sowolf bezüglich der Annerion als auch bezüglich der neuen Redation
des Aritiels 25 des Bertiner Wertrages die Entscheidung zu
fällen, übergibt Serbien, auf die Bestehet und die Gerechtigkeit
der Rächte vertrauend, seine Sache ohne Reserve ihnen als den
fampetenten Rüchtern und bertagnt bei biesen Anlach on
Oesterreich-Ungarn feine Entschädbigungen weber territoriale
unde politische noch Framen und den der Verlängingt.

Geitig minderwertig — und boch vier Jahre Gefängnis! Görlig, 11. März. Ein Kanonier von hier wurde wegen Biberleplichfeit und ichtlichen Angriffs auf einen Borgefesten zu vier Zahren Gefängnis (1) verurteilt. In dem ilber den Angeschapen abgegebenen ärzilichen Gutadten beihr es, daß der Mainn geftig mitverwerig und erblig beslatet ift und außerdem die Tat im Zustande völliger Trunkenheit begangen Defterreich traut bem Frieben nicht.

Bien, 11. Marg. Bon diplomatifcher Geite wird mitgeteilt: Gibt die ferbifche Regierung in ber Birfularnote an die Machte

wirflich alle Erflärungen ab. von denen man in Betersburg, Paris und London wissen will, und erhälf Oesterreich von den Kongrehmächten die bestimmte Lussischerung, daß die Konsterenz aufger der Donau-Bria-Adhn und der Aufnahme Serbieris in die Donaulommission leine der übrigen schwebenden Fragen beraten wird, de fannte Cesterreich-Ungarn allerdings die Konsterenz beschieden. Damit wäre aber die Frage der serbischen Bristiung nicht gelöst, und dies ist Rindschaft auf die Cesterreich-Ungarn aufgeglowungene Kriegsbereisschaft von der allergrößten Bichtigkeit.

Mit 100 Mart gefühnte Beleibigung. Görlib, 11. Märg. Der Redalteur unteres biefigen Bar-teiorgans, Genosse Zaubebel, wurde megen Beleibigung eines gabrilanten zu 100 Mart Gefolitrase verurteilt.

Roloniales Grundungefieber.

Roloniales Gründungsfieber.

Berlin, 11. März. Nach offiziellen Mitteilungen foll in Windbut eine private Hypothefendant für das Schutgebiet gegründer werden, die Zweigfellen in den verlögiebene Statisenen errichten will. Das Institut ist abbängig von verlösieben nen deutschen Großanten und der deutschen Kolonialgelessfack, die dadurch wiederum größeren Einstuß in der Kolonie gewinnt.

Bas fie affes wiffen wollen!

Was sie asies wissen koolen!
Asies eben, 11. März. Ein hiefiger Lehrer hatte sich um eine Schulstelle nach außerhalb beworben. Vor der Entscheidung über seine Anzieckung bekamen seine Bragedobgen gugelandt, der folgende Fragen enthielt:

1. Welcher politikaen Michtung gehört Bewerber and 2. Ist er politika sich niervorgetreten?
3. Ist er wolitika sich niervorgetreten?
Diese aufdrüngs und Bereichäbung, dessen beutstich das Maßten "Achtung" und Bereichäbung, dessen sich die Lecker in Veruhen-Ventschland in gewissen Kreisen erfreuen! Jum Leif baben sie sich das gung ein die die decker in Veruhen-Ventschland in gewissen Kreisen erfreuen! Jum Leif baben sie sich das junischen der erfreuen!



inter

ungen und a g i-babe führt. bie über-ühren

ung für fe 8 = abgeerden.
auf:

bruar ührten 7 von ie auf nach=

auch t fteht

ein Itung n auf Rufter lassen. verden schäfte

ht die

" bon

prächenefiz

Das Waschmittel von unerreichter Wirkung; gibt mühelos blendend weisse Wäsche bei grösster Scho-nung des Gewebes. Pakete å Stund 65 Pfg. Ueberall erhältlich. Allcinige Fabrikanten Henkel & Co., Düsseldorf.

(E. G. m. b. H.) Freitag ben 19. Marg 1909 abends 1/29 Uhr im "Bolfspart"

Ordentliche Generalversammlung.

Lagesordnung:
1. Geichäfisbericht über das abgelaufene Halbjahr.
2. Beichlüßiaflung über Beräußerung eines Grundfück.

Der Aufsichtsrat: Eswald Tietze, Borfihender.

Sutriit nur gegen Borzeigung des Mitgliedsbuches.

Konsumverein, Halle

Bir empfehlen unferen geehrten Mitgliedern biefe 2Boche

Frischen Seefisch, à Pfd. nur 15 Pf.

Ferner find in allen Berfaufestellen gu haben:

🗷 alle Sorien Sämereien. 🏖

Der Vorstand.

An- und Verkäufe. Achtung! Teuchern frischen Schellfisch

A. Ronneberger, Schützenstrasse.



O Uhren, Ketten, Ringe, Schmucksachen

taufen Gie am beften und billigften bei

Max Brandt, Uhrmacher.
Zeitz, Brüderstrasse 6.



Hamburger Fischhalle.
Größes Aife Speigleseft am Plane.
Große Ausbaall in friiden Beefficheren, volliaften Tages
Dertien, Audermuschen, tagl.
3-a mai friid, brett aus der Manderet eintreffend.
Pette Bekinsauelle f. Sändler.

Merseburg.

Reinh. Möbius, Rossschlächterei

Delgrube 5 Telephon ? empfiehlt feine Bare. Alles andere wit hefannt. Telephon 349



für Hausbedarf und Wäsche n fast jedem Kolonial-waren-, Seifen- u. Drogen-geschäft zu haben.

normaenistie Fischhalle Fr. Seefische Binno 20 Bfennig.

Kartoffeln,

mehr. Sorten, nur gut fochend frosifreie Ware, empfiehlt Fr. Probst, Alter Markt 6 Fernruf 3257.

Das Leben Jesu.

Gut geb. nur 1.50 M. Volksbuchhandlung.

Dobe Preifef. Lumpen, Anochen, altes Gijen gahlt A. Klepzig, Etreiberftraße 18.

Verschiedenes.

Freitag Schlachtefest.

G. Gerig, Freits



Jeden Freitag Schlachtefe ft. W. Rudo'ph, Unterplan 7.

Freitag Echlachtefeft. J. Bruse, Advofatenmeg 30.







Heute Freitag: Schlachtefest. G. Krause, Helbstraße 3.

Zeitz. Morgen Freitag Echlachtfeit. Morgen Fr itag Schlachtelest A. Früh, Zeitz. Nordstr. 8.

Laden mit Wohnung, felten gunpreiswert zu vermieten. H. Gorges, Thale a. H., Steinbruchsweg 22a.

Arbeitsmarkt.

Bwei Korbmader auf Beddig-möbel und Geichlagenes jucht D. Grassmann, Hohenmölsen.

Parvus. der Klassenkampf des Proletariats.

der gewertschaftliche Rampi Preis 15 Pfg. Deft 2:

Die Rapitaliftifde Produftion u. d. Proletariat

Die Sozialdemokratie u. der Par amentacismus

Bolfebuchhandlung.

deutsche Rechtschreibung Wörter - Verzeichnis.

Reue Bearbeitung für Schule und

Die Vorzüge meiner Schultornister,

iolide haltbare Qualität und billiger Breis, fichern mir bauernden Erfolg. Alliabrlich fteigt ber Umfat, weil fich haltbare Ware lelbft am beften empfiehlt.

Schultornister für Knaben und Madohen in großer Auswahl von ben billigften bis gu ben feinften,

C. F. Bitter, Leipzigerifr. 90. Ritglied des Blabatt - Spar - Bereins.

Cocben erfchienen!

Märzzeitung 1909.

Preis 20 Big.

Ru begieben burch bie Bolfsbudyhandlung, Halle a. C.,

Morgen, Freitag: Grosses Schlachtefest. Kerkers Restaurant,

Liebenauerstrasse 150.

Anfichts Boftfarten empfiehte Bolfebuchhandl., Sara 42/43.

Standesamtliche Radricten.

Dalle - Süb, Steinweg 2, 10. Märs.
Aufgeboten: Oberfeln. Müller
und Unna Nach (Weimar und
Verukovferitraße 9). Goldarbeit,
Cheibe und Gertrud Lanae (Magdeburg, und Streiberft. 13).
Schloffer Ticle und Helenen Feldmener (Derotheenstraße 2 und
Thelenstraße 1). Stat.-Vorlicher
a. D. Nochole und Clifabeth
Edmitt (Mansfelderlindse 66 u.
Ankertraße 11). Alemwer und
Schmitt (Mansfelderlindse 66 u.
Ankertraße 11). Gärner Trofdke
und Elfa Präßig (Holle und
Elfa Präßig (Holle und
Beilgenfeld, Arbeiter Bespitchl
und Warte Weilen, Arbeiter Arbeitigin
und Vollegen und Weile und
Weilerfeld; Usen.)
Gehefchiefungen: Zeutnant von
Geschafter und Marie Bertram
(Zorltraße 66).
Geberate Bertram
(Zorltraße 68). Dalle = Gud, Steinmeg 2, 10. Marg.

ktronu. d. Profetariat
Preis 30 Pfg.
Soft 3:

E Sojial d'emofiratie u.
Par'amentarismus
Preis 25 Pfg.

Softebuchhandlung.

BERRELEE

IIII Considerering in Some 29.
Softebuchhandlung.

Berrelee in Softebuchhandlung.

Worter-Verzeichnis.
E Bearbeitung für Schule und Seubenburg für Schule und Seubenburg.

Preis 15 Pf.

Volksbuchhandlung.

Lidder Schultheiß S. Aurt, 1.3:
(Albrechtir. 24). Bauline Urmes
aus Belleben, 25 Jahr (Limit)
Lyrbeiters Bründer aus Rabenvell
T., 33. (Barbaroliraße 4). Schultmacher Lito, 47.3. (Lurmitr. 156).
Bergarbeiters Thieme Chefron
Berta geb. Svrung auß Gerübett,
39.3. (Bergmanußtroft).

39 3. (Bergmannstroft).
Oalle-Roth (Gr. Brunnenstr. 3a).
Ausgebaten: Bostbote Sahnbori und Joa Franke (Midmertöble 27 n. Abostachung 48). Uhr
macher Marcher u. Frieda Scharlada (Gichenborffitr. 6).
Geboren: Beldistrihibrer Riche C. Terinhertir. 48). Edifidafiner
Blegal S. (E. Bindereritt. 29).
Sektorben: Raufmann Dempel,
37 3. (Beistift. 47).

Deutsch. Tabakarbeiter-Verhand.

Bahlftelle balle a. C. Den Mitgliebern gur Rachricht, bag am 9. Diars 1909 unfer Kollege, ber frühere 1. Bevollmächtigte

Bermann Schnelle

aus Zwinticons, nach langem, schwerem Leiden ge-ftorben ift. Ehre feinem Andenken!

Die Ortsverwaltung.

Die Ortsverwaltung.

Danksagung.

Bür bie liebetoolen Beweie innger Zeilnahme bei bem plößlichen Zobesiall unb bei ber Beerbigung unteres lieben Baters,
bes Bergmouns

Wilhelm Hennig,

aen wir allen, belonders leinen
Stollegen ber Grunderen L. Spenbern ber Eammlungen ber Bregelein
mb ber Belegifdort, benie für bie
Kranspenben unteren beral. Dank.

Betersverde, b. 9. Mär, 1908.

Die tieftrauernden Kinder.



Stangenspargel 2 8: 80 Bf.

Stangensparg. ftart 28-95 Bf.

Riesenspargel 2 Bib. - Dofe 135

Wachsbohnen 2 Bfb. 33 Bf.

Prinzefbohnen 2 Bfb. 38 Bf.

Jg. Karotten 2 Bfo. 29 Bf.

Blumen- 7

Spinat 2 Bfb. Dofe 35 Bf.

Pfifferlinge 2 Bfb.= 58 Bf.

Leipz. Allerlei 2 Bfb. 42 Bf.

Erhsen 2 Bfb.=Dofe 35 Bf.

Erbsen fein 2 Bfb. Dofe 48 Bf

Erhsen extrafein 2 Bfd. Dofe 85 Bf.

Kartoffeln (J PSf.

Stachelbeeren 2 Bfb. 62 Bf.

Kirschen 2 Bfb. Dofe 58 Bf.

Malta-

kohl

Kinematograph Metropol-Theater Rlofterftrage 2. Jeden Freitag neues Brogramm.

Weissenfels.

Selbstgefertigte Barchenthemden für Männer, Franen u. Rinder alle Größen billigft. Albert Hammer, Gelststr. 52.

De band Reid

führi wir gefid gleid

röllig 1908.

Betit fion R. 18 fallei gend balb gefch Reid

3.

fpro Die ant übe Ber I o Be Sto alb ein bra ani

Metallarkeiter-Verband, Verw. Zeitz.

Mitalieder-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Bortrag. 2. Geschäftliches. 3. Bericiebenes. Bablreiches Ericieinen erwartet Dio Ortsverwaltung.

Achtung! Bergarbeiter. Teuchern.

Zahlstellen-Versammlung. agesordnung: 1. Die biesjährige Generalverjammlun cäge u. Delegiertenfrage. 2. Gewerklichafliches u. Berlichiebene ahlreiches Erscheinen ist notwendig. **Der Vorstand.**

::: Sozialdemokratischer Verein Teuchern. ::: Versammlung der weibl. Mitgl.

Bahl einer Genossin in dem Borton un g: Behl: Ginfassieren der Beiträge und Wahl von Genossinnen bierzu.
Der Archaume feine Genossin biele Bersamnlung; auch Genossen fonnen anweiend bein.

Montag, den 15. März, abends 8 Uhr im Lofale bes Bertn Eoldner, Spitalfir. 12 General – Versammlung

der Vertreter der Gemeinschaftlich. Handwerker-Ortskrankenkasse Torgau.

Togau.

Togesorbnungsfegung. 2. Entlaftung bes Krifterers.
Plichterichienene find an die Beichluffe gebunden.

Rauarbeiter Merseburgs u. Umgegend

Deriamminana. Ragesordnung wird bort bekannt gegeben. Babireichen Bejuch erwartet Die Ortsverwaltung.

Konsum - Verein Weinbohla

Filiale Elsterwerda.

untag den 14. März 1909 nachmittags 2 Uhr in Loofes Cafthof in Bichla ::

Mitglieder-Versammlung

Tagesorbnung:

1. Bortrag ber Halbjofrechung.
2. Bericht über die stattgefundene gesehlich vorgeschriebene Revision.
3. Ausgade von hausanteilicheinen.
4. Bertagt eines Sereien Landes vom Grundstüd Essterwerda,
Langestraße.
5. Ergänungswahl ve Auflichtsrates.
6. Antrage nach § 41 des Statuts.

Zentralverband aller in der Schmiederel beschäft. Personen Merseburg

Brunsmen.

zschortau

Sonntag den 14. März im "Gasthof zu Zschortau"

Allaemeiner Ronfum-Berein Salle

Muen Bewerbern um Die ausgeschriebene Lagerhalter= ftelle beftens bantend, teilen wir hierdurch mit, daß die= felbe befest ift. Die Bertvaltung.

Der gerichtliebe AUSVERAUI
Relistrasse 32
In Filzschuhen, Pantoffein,
Schürzen, Hemden, Unterhosen, Windelhosen, Strümpfen,
Wolle, Shawis etc.
Indet nur noch einige Tage au
weiter herabgesetzten
Sprifen, den 8 bis 1/47 libr nachmittags fiatt.
Be Hankersen. Ford Wanner.

Der Konkursverw. Ferd. Wagner.

Hamburger Engros-Lager

Leopold

Brotmehl 4 28fb. 55 28f. Bfund 35 Bf. Rosinen Korinthen Bfund 30 Bf. Pfund 12 Pf. Graupen Reis Bfund 13 Bf.

Weizenmehl 4 Bfb. 65 Bf.

Haushalt- 68 Schokol, & 68 Fadennudeln 28 Bf.

Hausm Nudeln 1/2 & 15 Bf. Griine Erhsen Weisse Rohnen 28th, 12 28t. nganil Bfund 12 Bf. Stud 25 Bf. Erbswürste

> Hafer- 7 Kakao

Gebr. Kaffee 1/2 8 34 Bf. Gebr. Gerste 15 Bf. Bfb. 22 Bf. Mischobst Pudding-Pulver 35 20 Bf. Gemahl. Zucker 18fb. 19 18f. Geräuch, Lachs asto. 80 ast.

> Schinken-Speck 33fb.

\$6. 1¹⁰ Thür, Salami Thür. Cervelatwurst & 110 R 100 Mettwurst Ranchfleisch E 85 Bf Landleberwurst & 55 Bf. Thur. Blutwurst 28fb. 50 28f.

Roquefort-45 Käse 45

Pralines 4 Bfund 13 Bf. Sahnen-Schokolad. Fa: 12 Psf. Gem. Bondons & The Def.
Prefreminzbruck & Def. 7 & Def. Pflaumen 2 Bfb.=Dofe 38 Bf. 2 8-Dofe 58 25f. Rirnen 2 Bfb.= 85 Bf. Aprikosen Gem. Früchte 28: 85 Bf.

Sisse Apfelsinen IO 861.

Oelsardinen Sprotten in Oel Dofe 50 28f. Dofe 45 Bf. Hering in Gelé Dofe 32 Bf. Dofe 55 Bf. Lachs in Gelé Appetit-Sild Dofe 35 Bf.

Zirronen

Preisselbeeren tofe & 32 Bf. Bouillon-Würfel Stud 20 35. Bouillon-Extrakt für 5 Zaffen Dofe 10 Bf.

Reussen, Zum Gambrinus

Sonnabend d. 13., Conntag d. 14. n. Montag d. 15. Mär;

Gr. Bockbierfeste
mit nufftatifder Unterhaltung nebst gr. Ueberrafglung.
Sonntag: grossor Frühschoppen.
Sietzul ladet freundlichst ein
Montag: gr. Sistelstemungl, eebeelt gr. Erbsentela, der besin keier

Mützen gratis.

"Freund, wo kau st Du Qeine Schuhwaren?" Im Schuhwarenhaus Frd. Kloppe.

früher Kleine Ulrichstrasse 12, jetzt Schülershof,
Ede Oleariussitt., vis-a-vis ber handwerterichule.

Damen-Boxoalfstiefel
Herren-Boxoalfstiefel
Kinder-Boxoalfstief. Nr. 27/30 3.50, 31/35 4.50 MR. Konfirmandenstiefel von 4.50 an.

Kreitenmeyer's Zahnpraxis, Atelier für modernen Zahn-Ersatz

mit und ohne Entfernung der Burzeln.

Schmerzlofes Zahnziehen.

Runfivose Blombierungen te.

Mässige Preise.

Mässige Preise.

Mässige Breise.

Bequeme Zahlungsbedingungen.

Wilbringer dieler Annonce erbeit.

Deros. Madatt.

die fo beliebt gewordenen kleinen warmen Blut- und Ceber-Würstchen

Paul Bauermann, Markiplatz 20. Mußerbem warme Knoblauchswurst.



Krankheiten vorbeugen ist besser als Krankheiten hellen, darum gebe jede Mutter ihren Kindern Eebertran-Emulsion

Bestes Nähr- und Kräftigungsmittel. Flasche 1 und 2 Mark. Drogerie Rädler, Rannischestrasse 2.

Paul Lindner, Halle a.S.,

Molkereibutter engros chatrasse 24. Fernspr. 2418.

Spezialgesehaft für allerfeinste Tafelbutter in Original-1/2 Pfd.-Stücken. - Billia. -

Losen Stoffhoson für Männer bott 1.75 & engl. Lederhos. stir. List . 1.85 . Manchesterhoson . 2.90 . Zwirnhoson . 1.10 . blaue Hosen . 0.90 .

Renner, nur Marktplatz 14.



G. m. b. H.

Halle a. S.,

Gr. Ulrichstrasse

Zöpfe Locken, Haarunterlagen stadtbekannt
gut u. billig. — Eigene Präpration.
Versand nach Einsendung einer Haarprobe.
Hallesche Zopf - Fabrik Otto Siebert,
nur 33 keinstgarstragen.

mur 33 Letyzigerstranse 33

Damen Frisieren in und ausser dem Hanse.
Zahle bicksie Freise für aussetimmies Bannanhar.

Möbel: fire 36 Mt., Steitenfefre. 35 Mt., Sbiegel m. geid. Bl. 10 Mt., Coine, Bette, Batraundbeitig an berfaufen. Augun Moone, Gelfiftr. 31.

Flaschen-Einweich-Apparat und Brauereipferd find zu verfaufen. K. Kaascho, Bierverleger, Ammendorf.

Bitr bie Inferate berantwortlich: Rob. 3igner. - Drud ber Sallefd, Genoffenich-Buchbrud. (E. G. m. b. D.) - Berleger : borm. Aug. Grob, jest A. Jahnig. - Camti. i. Salle a. G.

issbaum

2. Beilage zum Volksblatt.

Mr. 60.

tr. 52.

US

atz

en

20.

192290

ion

en.

Salle a. S., Freitag den 12. Mär; 1909.

20. Jahrg.

Soziales.

Impffcäbigungen.

Ampsichäbigungen.
Der Verein im pfg eg nerif der Aerzte und der Berband deutscher hand gegenereine haben den Mitgliedern des Reichstages eine Karte zugelandt, deren eine Seite das Videines Kindes, eines der ichteligen Todesopfee der Impslung, zeigt. In den Impsichten des rechten Tderarmes sieht man wei tiese Vöcker, auf der Brust neben der Asschläbiste eine fech Zentimeter lange Schnittwunde, die zur Emsternung des Elers gemacht worden ist; der Rund is peckerten, das inriferentende Bereiterung des Zellgewebes den Tod derbeiges sieht hat. In der rechten unteren Ede des großen Vildes siehen wir ein niedliches, frisch in die Belt spineinschauendes Kinderschüft der unter der Verkerten ist. In der erden wird der der Verkerten der Verkerten ist. In der unter dem Bilde stehenden Verten: 14/4 lafterige Kinde aus Hannver, wor der Impsing röllig gelund, geimpt 21. September 1908, gestorben 18. Ottober 1908." Die zweite Zeite der Karte trägt folgenden Text:

Sehr geehrter Gerr Reichstagsächgeordneter!

Gehr geehrter herr Reichstagsabgeordneter!

Sehr geehrter herr Reichstagsabgeordneteri "Angesichts der verd bir gien entsetisantes selber von der Betrieter des Geschundeitsiantes selber von der Betrietenstommissen Schlimbersperide der Leifen 1881. 2123 S. 18) sowie angesichte nurden. '(4. Vericht der Kommission für die Keitsianen 4. Legisfaltungerides 4. Section 1881 R. 123 S. 18) sowie angesichts eines neuen grauenhaften Todesfalles, den Kohnen umfehendes Bild zeigt, ersuchen wir sie dringendit, auch Ihren umfehendes Bild zeigt, ersuchen wir sie dringendit, auch Ihren umfehendes Bild zeigt, ersuchen dass möglicht das dei um im Veurschen Weiche, wie es in England schon 1898 geschehen ist, die Ge voi sis en zu zu eine Angeschicht des innstalles der Angeschieden ist, die Ge voi sis en zu eine geschieden ist sie sie die der ihre Angeschieden um der Angeschieden von der Bornachme einer Ampfung befreit, die für sich der ihre Kinder bas. Psiscobioskienen der zuständigen Behörde schriftlich erstätzen, sie sichten ist die Mereissen verpflichtet, sich oder über dirte Rinder has, Biscobioskienen nicht impfen au lassen; fernet, daß im übrigen eine erneute Untersuchung der kristigen Aumfalmangsfrage durch eine untparteitige Sommitssion veranscht und der Weiter und der Weiter der und Streiten um so mehr auf Jebre Unterstützung, als von

veranlatt wird. Wir den der auf Ihre Unterstützung, als von bedeutenden Medizinern und Juristen die Grundlagen des Ampsseises und der beutige Rechtszustand in der Juppfrage als und allbar bezeichnet werden.

15 ungaltdar bezeichnet werben. Hodiachtungsboll Berein impfgegnerischer Aerzte. I. A.: Canitätsach Dr. Bilfinger (Göclib), Vorsitzender, Berband beutscher Ampfagnervereine. F. A.: Oberlehrer Wirus (Dortmund), 1. Borsitzender.

Kommunales.

Unentwest freisinnig!
In Sagen (Weifialen) wurde eine sommunase Biersteuer eingeführt. Interesant bei der Debatte waren die Bemertungen des Oberdürgermeisters Gumo, daß er als freissinniger Parlamentarier (er ift Meidstagsähgeordneter) geg en indirette Getuern sei, aber politische Ernögumgen könnten sür ihn nicht maßgedend sein, wenn das Wohl der Stadt in Frage somme.
Euno umb mit ihn acht andere Freisinnige stimmten sür die Borlage, die mit 24 gegen 21 Stimmen angenommen wurde.

Gegen eine Arbeitslofengahlung

Gegen eine Arbeitslofenzählung sprach sich der Araun fich vor ig er Stadt mag i strat aus. Die sozialdemokratische Kraktion batte vor einigen Wochen beantragt, eine solche Fählung vorzumehnen und das Kollegium übernies am 21. Januar diesen Mirag dem Anglitara zur Berücksichtigung und mit dem Ersuchen, baldigt eine Arbeit stofen zur haben dem Borgang anderer Städe in die Wege zu leiten.
Der Siadtmagistrat hat diesen Antrag nunmehr in einem den Staddberorhenten zugesandten Schreiben rundweg mit der albernen Begründung ab gelehnt, daß geder Verluck, durch eine besondere Auszählung der Arbeitslofen auverlässige, brauchbare Unterlagen zu gewinnen, nach den in Berlin und anderen Städen gemachten Euspänkung au gewinnen, nach den in Berlin und anderen Städen gemachten Erschrungen (1) außerordentlich

uniidere (?) Ergebniffe erzielen würde." Die Beranziehung der Gewertschaften zur Mitarbeit bei der Arbeitslosenzöhlung glaubt der Magistrat damit adtun zu können, daß er erflärt, diese Verneisvereine seien, ganz abgeselben von sonligen Bedenfen, zu mannigfaltiger Ratur. — Schließlich bemerkt er, daß ihm zur Zeiftellung der Arbeitslossigteit genüge, die Jahl der Arbeitsfofigen zu wissen, die hobei der Mitarbeitsamt als arbeitsuchen gemeldet haben

Hus den Dachbarkreifen.

Ginen Pfarrer und feche Lebrer foll unter Kollege Leovolbt burch eine Roits aus Sobenfeibilch beleibigt haben. Die Berhanblung foll biesmal — ausnahmsweise — gleich vor ber Straftammer ftatfinden.

Zeig, 10. Mars. Großes Bofals und Inftrumentals Rongert. Am Sonnabend, ben 13. Mars, freht ein seitener Genuß unserer Arbeiterschaft bewor, ben uns unser Arbeiters Exchangerein "Kontorbias Valb born" und der Arse beitergesangverein "Kolbhymnia" auf Altenburg im Berein mit ber Etabt fapelle bescheren wollen. Das Kongert beginnt pinstlich und 81/2 llhr und findet im "Breißichen Hofffiatt. Wie alse wisseln bei Androbeits Balbhorn" nur gutes bietet, genau so ift es mit der Etabtfapelle, dagt kommt noch der Exchange Surdervereins auf Altenburg. Daß bie organiserten Arbeiter zu übem Berein stehen, auch an diesem Abend, ist sieder, is das wir sichen heute hössen, das die Sanger ein volles Haus haben werden.

hoden werden. Jene Joseph. Die Berein in bielem Jahre holen kate, 10. März. Schulfer ien. Die Ferien in bielem Jahre follen ftattfinden: Often vom 21. März, vis 15. April. Pfingsten vom 28. Mai bis 3. Juni; Sommerferien: vom 3. Juli bis 3. Juni; Sommerferien: vom 3. Juli bis 3. Luguit, Prothferien: vom 2. Tolover is 19. Oftoder; Verlignachtsberein: vom 22. Dezember bis 6. Januar 1910.

— Unterfoldingen ab eine Schiffigen Restauronts 1000 Mf., die er zum Zeil in einem Bantgeschäft, zum Zeil zum der Sechlen vom 2. Erwischlinispe gestauften die Erwischlinispe gestauften der Verliguige.

— Erwische gestoßen nurden. Es foll eine Aufwärterin iein. Zeig, 10. März. Arbeit vervierlich. Im Mittword abend fam der Tickler Thieme sit der Kinderinachter vom Keinster in der Tällen der Tickler Thieme sit der Kinderinachter, vom Keinster in der Tällen der Jahren in der Andersongenschrift von Keinster in der Ballen der Hoher den der Vallen der Vande in der Vallen der Der Dan die der verstellt von Keinster vom der Vallen der Vande ihner verlegt wurde.

Reitenstelles, 10. Märx. (E. R.) Rur Schneider-Lohn-

Schäbeltraße mit ber Hand in die Schleitmaschine, wobei ihm ber Ballen der Joan ischner vertest wurde.

Beisentels, 10. Mörz, (E. B.) Jur Schneider-Lobnbe wegung in Um vorzeit Sonnehmen berach in einer firstbeinchen ihrentlichen Betrammtung Gewöße Roog-Leppig über
der Junung, des inderen gereiner eine Steinschungen. Der Autres
der Junung, des inderen gereiner mit bestrachtungen. Der Unters
erkanden jode, inder agreichen Les Gewantlich und ber in der der der der
kranden bei bei Vorzeit der der der der der der
kranden der der der der der der der der
kranden der der der der der der der
kranden der der der der der der der
kranden der der der der
kranden der der der der
kranden der
kranden der
kranden der der der
kranden der
kranden der
kranden der
kranden der
kranden der der
kranden der
kranden

au tragen."
Weihenfels, 10. März. (E. B.). Dberbürgermeister Wadesn wird nun doch gegangen.
Bisher vour es immer noch zweiselhaft, ob herr Asadehn unferer Stadt als Erster Bürgermeilter ethalten blieb ober nicht.
Man hatte zwar im worigen Kalpe beschollen, ihn nicht wieber zu wählen. Das war aber durchaus nicht sicher. Es soll
auch bei Vahlen von Värgermeister, und dereicken vorlommen, daß von verschiebenen Seiten inspiriert und in verschiebenen Konventieln — und zwar nicht immer mit den beiten
Kittlen — gearbeitet wird. In der am Freitag sindtsindenden
Tädbierorbenetnssigung foll nun die Vähal vorgenommen werben, La nun herr Ababehn die erforberliche Qualifikation
aum Richter nicht besitzt, do ist seine Wiedenn, daß der aweite
Bürgermeister Tachn, welcher Richtervallistation besitzt, in

Borissiag sommen soll. Man hat sich in geheimen Sitzungen wiederholt mit dieser Fragse belögitigt und est war längti ogeness Eebeimins, daß Herr Dachd der vertreilen Sichtlich und eine Anglosier lein würde. Wenn nun auch anersanut werden mut, daß Herr Vasadehm manches Gute geichönsten und in einem Fallen in eine Fraßen einem Krichtlich und in eine Kallen einen Freieren, voll weiteren Vist hatte als das Foldigum, so ist eine Albeiten Wichtwickstende fein Gemugtumg tur die Krichtweiten und der Velligender in der einfeltigten Wichtwickstende finnen Regime under Der Velligenden in der einfeltigten Beise vertreten und der Entgeligten in der einfeltigten Beise vertreten und der Entgeligte mit ziehen Regimb eine Krichtweiten und der einfeltigten Wichtweiten und der einfeltigten Wichtweiten und der ein eine Albeiten und der ein der ei

Sier rubt ein agrarischer Bürgermeister ber Industristabt Beisigneisel.

Beisigneisel, 10. März (E. B.) Frauenvortrag. Der von vielen Seiten growinsche Bortrag für Frauen wird am Donnerstag, ben 18. März hattinden. Frau Allbercht, Holle Anturvielsundigen von ihr Frauen von Anturvielsundigen von ihr "Entstührung und Stalarthe der weiblichen Geschlechtsorgane" prechen. Die Frauen mögen chon jeht für zohlreichen Beinde unter ben Frauen agitieren. Juttit hoden nur verbitige Berionen iber 18 Jahre.

Reisigenseles, 10. März, Gewerbegericht, das Von ihr von 18. Anturvielsund von 18. Anturvielsu

sie die Kündigungszeit nicht einholten will, nur 4 Mt. zugejerochen.

Trophig, 10. Mätz. (E.B.). Nächsten Sonntag sinde bier in
einem der neu errungenen Zotase die erste öffentliche Aosserammtung statt. Neierent ist Gen. Zhiele-Salle. Alle Arbeiter
und ibre Frauen von hier und der Ungegend sollten kommen.

Tenchern, 10. Mätz. (E.B.) Der hiesigen Ashliesse des
Sozialdsemotratischen Vereins sind die jett über 70 Genosstung
eine als Mitglieber beigetreten, gewis eine Jahl, melde aufriedenstellend erscheint. Doch im Vergleich zu den Wetzern der
"Siechheit", fall 200, sind noch viele, welche als Mitglieber
gewonnen werden missen. Alls gut zahlende Genossiunen
hoden sich unser weichsien Witglieber bemährt, bei der leisten Duartalsadvechnung, wurde wodrzenommen, daß nicht
eine einzige mit ihrem Veitrage im Midstande wur. Winschen
wir, daß es so bleiben mäge. Im dem langgehesten Wunsche
nachzusommen, eine Genossiun ihre Vorstand zu mählen, soll
am Sonntag, den 14. Mätz, abends 8 Uhr, eine sozialdemotratische Verglammlung für die Freuen istatischen. Auch sich
aber bie Werdreitung der "Weichbeit" Stellung genommen werden. Alle Genossiunen müssen anweien
sein.

Tendern, 10. März. (E. B.) Dummbeiten. In ben letzten Tagen ift es wiederholt vorgesommen, daß das eleftrische Licht verfagte. Unbekannte Täter hatten Gegenstände auf die Hoch=

Berthold Meryan.

Roman bon Cornelie Sungens. (Mutorifierte Ueberfetung aus bem Sollanbifchen.)

Teicht fürchtete, ihr "fönner hut" möchte vom Veigen verder den verden. "Diefer Jut" möchte vom Veigen verholts der verter der für dantter, verhaltener Stimme, aber Berthold, der in der Röche finn, diete es genau, und ein Gedante, der im das Blut mit mächtigen Wellen ins Gesächt trieb, stock im durch den Kopf. Er hielte aber weiter, als ob er nichts gehört kätte, seine Erregung war jedoch jo beftig, daß er — jonft ein vortrefflicher Geieler — jest laft bei jedem Schlage fehlte. Zu seinem Glück wurde ans den einzelnen Tropfen bald ein wöhrer Platpregen, jo daß die jungen Nächsen jodiend und figreiend auseinander stoben und über den großen Rasen nach Sause eilten.

Auch Johann batte sich gestücktet und Berthold wer plößlich allein. Ter Regenguß fam ihm wie eine össte ohner plößlich allein. Ter den gengung fam ihm wie eine össte ohner blößlich allein. Der der weiter hielen sonner. Ohne sich im mindessen um das Wetter zu klummern und ohne salt daruf

fvannung geworfen und fo Rursichlus berbeigeführt. Die Betriebe-leitung hat 50 Mt. Belohnung auf Ermittelung ber Tater aus-gefest.

Kanna, 10. März. (E. B.). Bu ber Ratis Geiftliche und Reichs verband in Ar. 54 wird uns mitgeteitt, daß es nicht beißen barf Der neu eingezogene Bfarrer, sondern Bfarrer Burke aus Loba ist lett Bübrer der hiefigen Reichsverbandter.

heit Aufgegene sinter inden zieher inter die 2000s in leit Aufgen Verläsbere die inter die 2000s in leit die 2000s in eine Germalien, 10. Mar, nachmitag 3 3'a Uhr findet im Local des herrn Saulie im Babilis eine Bertammium aller Metallardeiter int. in der des Tegerstellers Offierz-sie referret. Die Inthinde, unter denen alle Metallardeiter jett ganz deiwerde gelen laben, follen ieden Metallardeiter jett ganz deiwerde ziehen daben, follen ieden Metallardeiter berandisch, deitimmt in die Bertammiung au geben. Zeder Kollege foll es seinem Mitardeiter lagen und ihn verandisch, das ander der britis gelt wo nun einmal der Klag deutender Arbeiter, denen es um das Wohl ihrer selbt inn diere Amitie aut mit, sein nuß. Also, alle in die Bertammiung, alles andere muß dabinter zurückfrehen. Auf, 10 Aufz. 3. ur 20 falfrage. Der Wirt des Kestaurants "Aum grünen Bahd", derr Beder in Aue, siel Bestaurants "Aum grünen Bahd", derr Beder in Aue, siel fonmen da Sereinssimmer in Betracht. Sir erluchen untere Genossen, dabon derentinsig an nehmen.

Merfeburg, 10. Marz, (E. B.) Eine Brutalität beging am Abend des 13. Dezember d. 3. der Arbeiter Rudolf Seldel von dier. Er verfehre einem Maurer, der vor einiger Zeit gegen ihn als Belaftungskeuge aufgetreten mar, einen Merfeittig ins Gesicht. Serdel, der beute vor der Hallecken Strassammer wegen gestäbrlicher Köprevertelzung angestagt mar, befritti, der Täter gewesen zu sein. Die Bertebung war nicht besonders gestährlich, da sich der Angestagte einen Zeugen gewandt hatte, verurteilte ihn das Gericht zu einem Jahre Ge-ktungst

Gieborf, 10. Mars. (E. B.) Berichwunden find einem Gaftwirt bon einem Nachbarborfe eine gange Ungahl Bücher, die er auf Bhachlung entinommen hatte. Der Gefinvit erhiet beschafb vor dem Halleichen Schöffengericht eine Antlage wegen Unterfoligung. Da bem Angeflagten aber nicht nachgewieben werben tonnte, das der die Angeflagten betraufer hat, mußte jeine Freihreckung

erfolgen.

Teilsise, 10. Mars. (E. B.) Bertzuwa ab siteuer. Durch Beichlus ber indbuiden Spreridanten ist auch bier die Weitzugundlicher eingesicht worden. Die Koiwendigkeit, neue Steuerauslen zu erfoliker, ergib fich aus der ganzen Entwicklung mierer Stadt. Durch der harfen Inzug von Bemmen und Arbeitern der Eilendahmverffähler fieht man ich genötigt, gröbere Allvoedungen für Etrogendauten, Schulen under Manden. Da durch Lergerichten der Weitzelbeiter under Etadt zum größen Teile Acketlund zu Augustagen aufgefalblien vorter, woder den Beitgern der Zeinertein ganz erhobide Gewinne in den Schoff fallen, ich man sich veranlägt, jenne Gewinne in dem Schoff fallen, ich mei fob ertanlägt, jenne Gewinn zur Seiner deren gestellt gestellt der Verlagen der Verlagen des Verlagens des V

schichte sein lassen. Die darauf gewählte Kommission nahm aber noch weitere Alenderungen vor, indem sie die Steuer statt mit 5. Lichen Spiel des Hummels, nach den blonden Dünenreisen, über welche noch sortwahrend Wolfenschaften zogen, wußte er nicht. Anniehunger war es allmadisch sitt geworden, bloß in den Baumvolpfeln raussche ab und zu der Wind, mit in der Stille vernachm er nun ein neues Gerünsch, ein elechtes Nachelin zu der Annie und die er sah, wer sielleich Schrifte, ein vendete sich m. . und als er sah, wer siel ein der dahringt wert ein elektes Nachelin zu der einen der eine der einen der einen der eine der eine der eine der eine der eine siene Westelle und siene Anzeite und siene Westelle und siene Westelle der eine Stemplie en der eine Stemplie en der siehe siene Verlagen anblicken. Siene Siene der est sich sienes Zurückweiden, hörte ihre beschleunigten Aleine der ein der ein der eine Verlagen anblicken. Ein wollte etwas sagen, etwas Gewohnliches und Ultialisches, der er sonnte es nicht. Dagegen datie er, ihre Nichwartsbetregung demerfend, sich zie gestellt, daß sie nicht fott ben fonnen. Er wollte etwas sagen, etwas Gewohnliches und Ultialisches, der er sonnte es nicht. Dagegen datie er, ihre Nichwartsbetregung demerfend, sich zie gestellt, daß sie nicht fort sonnte. "Jah kahe nicht, daß zie hier wären. "" wiederschle sie nochmals in pernlicher Berwirtung.

Segen Zie sich dirt von den der er werten er und gendlich; es in bier sie sich der ein den der der ein der

mit 3 Bros, aufangen ließ, wobei die Höchftsteuer bon 25 Bros, flatt dei 215, erit dei 235 Bros. Wertsteigerung erreicht wurde. In Plenum wandes i d. Genoffe Manger baggen mit folgendem flattage: Mon 65 Bros. Bertsteigerung dei te weiteren 3 Bros de Geiener um 1 Bros. freigen au lassen, fo dat die Höchftsteuer on 25 Bros. dei einer Wertsteigerung von 150 Bros. der einer Bertsteigerung von 150 Bros. dereicht wurde. Der Antrag wurde abgelebut und die Antrage der Komnisson und der Bertsteigerung der Bertsteigerung der Bertsteigerung der Geschen der Bertstein der Bertsteigen werden der Bertstein der B

erioig drugen wire, der inn von ige einigen Schofolaben-Jadril von Gebr. Podime ift man erbeblichen Diebitälien auf die Spur gefommen. Der betreffende Arbeiter hatte verklanden, Kafao und Schofolabe auf der Franklich und die Verlanden, Kafao und Schofolabe auf der Franklich und die Verlanden, kafao und Schofolabe auf der Franklich und die Verlanden von die Verlanden von

ber "Teue" gebeien, benn solche soll es bort noch mehr geben.

Zergau, 10. März, (E. B.) Votstandsarbeiten. In der leizien Stadbtwerordnetenssung teilte der Stadbtwenneiter Nothe mit, daß die Einplanierungsarbeiten durch Arbeitslose an der Reuen Schanz in na. der Wochen Schanz in na. der Wochen Schanz in na. der Wochen Schanz in na. der Wochel ein durften. Weschäditigt waren, wie der Woggliftet erläuterte, im Durchschnitt do Arbeitslosse, für de instezien Leizierte, im Durchschnitt der Arbeitslosse der Vollendungscheiten unsgewortenen 4000 Mr. sberchgrüten werden, so dat der Woggliften der Arbeitslossen zu einstelle, werden icht 50 Arbeitslossenweiter ausgewortenen 4000 Mr. sberchgrüten methen, so dat der Woggliften der Arbeitslossen auf anfallen. Bie der Einvlodunmeister im Anfalfus dieren mittellte, werden icht 50 Arbeitslosse beschäftigt und dertragen bie Kosten der Klanierung als Volstandsarbeiten für nächste Berlammung aurtidestlellt. Bil der Einvlodungstragen und betragen und kann der Arubingsstint mitten. Weiter Günnen der Mogliften und Stadbwerordnets gehandelt, wenn sie anstell 1000 Mr. au einem Gehenverlie der Schalz. Eine Perderennens, diese für die Arbeitslosen bereitigsfeltelt ditten.

Zorgan, 10. Wärz, (E. B.) In der Eubmission der Abserbeit der der Stadbeit der Der Log und der Kongliften der Stadbeit.

Torgan, 10. Mar, (E. B.) In der Submission der Abbruches, Erds und Maurerarbeiten zur Erbauung der landrätslichen Dienstword der nach ab gegeben 20000 M. B. Ledmann 2000 M., de la Betrico 21000 M., Speimeister & Go. 20500 M., Franz Ledmann 1000 M. Legiterer erheitet den Justichen 2000 M., franz Ledmann 10000 M. Legiterer erheitet den Justichen 2000 M. Lintersichied! Wer hat sich da verrechnet?

Sangerhaufen, 10. Marg. (Eig. Ber.) Die holgarbeiter ber-anitalten am Sonnabend im "herrenfrug" einen Theaterabenb. Der Besuch ift jedem Arbeiter zu empfehlen.

Altenburg, 10. Mar, Die gerettete Sittlichfeit ber Arbeiten. Im Bergoatum Altenburg, in dem Muckret und Stillcheitsgerer die tolliem Blitten treith, dat man fich's wieder einmal angelegen jein laifen, die geführdere Sittlichkeit der Arbeiter au retten.
In dem Städtchen Kabla war ein Lickbildervortrag angefindigt worden mit dem Idena: "Die kuntimval des Noctent". Jur Bortübrung jollten Böckliniche Frankageintlem gelangen, Der Bürgermeitler von Agla, Dr. deniga, berbo ben Bottrag mit der Begründung, daß diefer – vor Arbeitern gehalten — bei Unflittlichkeit fördere Wenn der Bortrag vor Kuntleten und Gebildeten gehalten merbe, sei es etwas anderes.

Polizeiliches und Gerichtliches.

Polizeiliches und Gerichtliches.

Reine Alassenistis.

Sehr milde Richter fand der Sohn eines Wiesbadener Regierungsbaumeisters, der Kaufmann und Landwirt Woas.

Der junge Mann halt sich eine bissige Dogge, die schon mehrfach Ansianten angefallen dat. Das lette Mal tam der herr feinem Hunde noch zu hilfe, als ein Kriesträger sich des Lieres au erwehren suche, und ickredlich serfleisse died der Kranstenkausbehandlung ist der Wiestrager noch nicht vollig wieder dereitellt. Das Schössenzersche erfannte auf fünf Wochen bergeitellt. Das Schössenzeich erfannte auf fünf Wochen der einem erfannte als Wans legte dagegen Berufung ein und das Gericht erfannte als Boos legte dagegen Berufung ein und das Gericht erfannte auf 300 Mt. Ertase.

Begründung: Wenn ein Wann aus guter Familie eine solche Tat begeht, so ist anzunehmen. (!) daße er es nicht in einem sanz normalen (!) Zustand tue.

Wohlgemerkt: Das Gericht hat lein en ärzstichen Sachverständigen bernommen; es war auch gar nicht behauptet worden, der junge Woos sein gelitig mindervertig. Led ig i ich sat er war dernommen worden, et gagte auße Sein Sohn sei zu ber Zeit an einer schwern Rischinvergiftung erkranft gewesen.

Allerlei.

Die Totten von Radbod.
In der Zeiden Kaabdod find Mittmoch mittag die ersten Leichen der verungliedten Bergieute geborgen worden. Die Befadrung der zweiten Golfe, auf der eine Ungaal Leichen wurde im Beisein des Ilnterluchungsrichters und des Staatsanwalls borgenommen. — Die Bergung der Leichen wird fortgeseht.

wird forigejest. Schneefturme.
Bufareft 10. Marg. Geit gwei Tagen wüten furchibare Schneeftitime in gang Aumanien, ber Bertebe ift verschiedentlich vollig unterbrochen, bas Beschäftselben jucht, gablreiche Infalle find zu verzeichnen. In der Wolban find große lieberschwennungen eingetreten, gabtreiche Eifenbafilnien find unterbrochen, die Stadt Berlab sieht unter Wasser.

Gerettet.

Bordeaux, 10. Marz. Die Mannicaft bes bei Breft ge-funtenen Dampfers "Wourc" ift von einem englischen Dampfer gerettet und nach Borbeaug gebracht worben.

Aufgelaufener Dampfer.
Finme, 10. Wärz. Der Teiefter Dampfer "Arimatea" ift bei der Einfahrt in den Hafen don Sebenico auf eitien Kelfen aufgelaufen Das Gölff erlitt ein große Led und gilt als verloren, die Mannschaft lonnte gereitet werden.

Silbesheim, 10 Mag. Periperus.

Silbesheim, 10 Mara, Bor dem Schourgericht hatte fid die Wijsdrige Dienstmagb Felene Bortum unter ber An-flage au berantivorten, im August ihr unebelich geborenes Indenvinstätig getistet au faben, indem fie es noch ledend in einen Abert geworfen habe. Se erfolgte jedoch preispreuß, do der fechalt getiste die fleshe bei bei Engefagte ich flisslich felbit deichtliche das die Engefagte ich flisslich felbit deichtlich geboren bei dan bei bei bei eine andere Berson die Lat ausgeführt hat.

Arantfurt a. M., 10. Mars. Die biefige Straffammer verurteille heute den Gartner und Jändler Jofeph Speth, ber fic an feiner eigenen Isfährigen Tochter vergangen hat, wegen Auftschabe gu 11 1/4 aberen Indifanse

Ein llebenswürdiger Argt. Karlsruhe. 10. März. Großes Auflieben erregt die Wer-baftung des die figen praktlichen Arztes Dr. Broda. Der Ber-baftete dat fild an Katiert in nen, die fich in seiner Behand-lung belanden. im Juliande der Nartses, versangen.

Eriöft:

Berlin, 10. März. Der 28 Jahre alte Kutider Billi Rieinsabel, der in Klögensen noch drei Jahre zu verdüßen batte, fand gestern Gelegenheit, an einen Gasbahn beranzusummen und aimtel soviel Gas ein. daß er des ranzusummen und aimtel foviel Gas ein. daß er der nungsloß zusämmenbrach, Trob ärztlicher Hilfe, die ihm in der Charitee zuteil wurde, erlag er der Bergiftung.

Die Bolizei erlanst es nicht.
Die Biltrung des Pringentitels und die Bezeichnung "Sohn König Milans von Gerbien" feitens des jest im Jirtus Schunann in Berlin als kunftschie auftretenden Sohnes des der beidendenn in Berlin als kunftschied gefandlich einer Bei linfer dand legte die ferbische Milan aus einer Ge linfer dand legte die ferbische anterfagte dem Bolizeipräfibium ein. Die Behorde anterfagte dem Kunftschied die Weitersührung des Bringentitels.

tumsbergehen zur Laft gelegi wurde.

Bie verschieden diese Erraufssche Oper beurteilt worden ist, zeigt eine Aufammenstellung, die der Bertalier der "musitalisien Stehenden Ste

Achtung, Gewerkichaften!

Der Jahresbericht des Arbeiterfetretariats ift nunmehr erichienen und werben bie Gewertichaften ersucht, bie ichon bestellten Exemplare im Arbeitersefretariat abholen zu laffen. D. Gildenberg.

Edua

Wast

Frie C.

...

...

Ma

Sci Sci NE

Rai Ra Ra Ra

Frie M.J.

Meh R.M Sac Rick Mar A. I

Frank Frank

Gerichtsfaal. Schöffengericht.

Salle, 10. Marg.

Schöffengericht.

Salle, 10. März.

Sch wer bestrafter Rausch. Ein Maurer unternahm eines Abends in betruntenem Justande eine Droschensladt und landete schliegtlich auf dem Schamm. Da dott ein augegeroddinte) icharte Polizeausjigst herzicht, nahm auch ein Polizeausjigst herzicht nahm auch ein Polizeausjigst abstelle die Kallender der Kallender der Verläuftliche niet der Weichte Lieben der Verläuftliche Indien Auflich wie eine Abend herzicht eine Abend hier der Verläuftliche und gegen den Angelagten wegen Beleicht, was er an jenem Abend geien und gelagt habe. Der Untstamvalt benntragte gegen den Angelagten wegen Beleicht gegen der Abender der Verläuftliche und der Verläuftlichen Verläuftliche und der Verläuftliche Verläuftliche und der Verläuftliche Lieben der Verläuftliche Lieben Verläuftlichen Verläuftliche und der Verläuftliche Lieben Verläuftlichen Lieben unterfalzen lalen. Er hatte furz der Verläuftlichen Stade und der Verläuftlichen Verläuf

Bur Brundung einer eignen Breffe im Zeiher Rreife: Bornin. Extratour bes Sozialbemotratifden Bereins 44 DE. Bener. Beitz. Extratour beim Bergnügen bes Arb. Eurrubereim Bor-waris. Bergisdorf 307, vom Mufitverein Moberato 1.50 Mart A Leopoldt

Solaweifing Die Gale ber Berren Anguft Sonntag, Mag örner, Rarl Schumann und Grip Schrober fleben uns nicht gur Berfügung

Die Lotalfommiffion. 3. M .: Otto Raudfuß.



Bezugsquellen- und Verkehrs-Anzeiger Frecheint droimal

Abzahlungsgeschäfte R. Blumenreich, Gr. Ulrichstr. 24, I., II., u. III.

L. Eichmann
Grosse Ulrichstrasse 51
(Eingang Schulstr., Kaisersäle)
Aeltestes u. grösstes Kredit
haus am Platze. Gegr. 1888

Gr. Ulrichstr. 58, L., III. a., III. Etg.
Gr. Ulrichstr. 58, L., III. a., III. Etg.
Deutschlands grösstes
Kredit-Unternehmen.
Siehe Spezial - Inserate u.;
Karl Klingler, Gr. Ulrichstr. 20, I.
Karl Klingler, 10 Schaufenster.

Carl Rasemann.

Alte Promenade 35, Ecke Hauptpast. Paul Sommer, Leipzigerstr. 14
M. Thiele, Göbenstr. 1, pt.

Bettiedern, Betten

Herm. Baumöller, Burgst. 5. Benkwitz Nehfl., Alter Markt 3. Brummer & Benjamin, Unichest. 22/23. Otto Burkhardt, Gr. Märkerstr. 17. Eduard Graf, Marktplatz 11.

Gustav Hartmann, Zapienstr. 2 Paul Horlebeck, Dachritzstr.

Washpelasse in grösster Aus billig. Böttcherei Schülers hof 1, d. a. Markt. Rabattmarken Friedr. Scherner, Streiberstr. 34

C. Bauers Biere

:::Freybergs::: Brauerei

F. Günther, Halle a. S Hallesches Aktien-Bie

unter= chten= t eine

b ber

onung dis er Gin= eine wird, onung ipruch

Rotor

Orb=

eife:

fuß.

Caramel-nalz-Bier.

Schutzm. Pelikan mit Jung Heinrich Müllers Ww Schwemme - Brauer NB. Man acht. gen. a.d. Schut Rauchfuss Pilsener.

Rauchfuss Lichtenhain. Rauchfuss Caramel. Rauchfuss Limonaden

Brauerei Sternburg, Lützsche Niederlage: Halle a. S. Petzbräu, Kulmbach, Niede l. Ha Briketts, Kohlen

Friedrich Jesau, Gr. Steinstr. 49 M.Jessnitzer Nfl., Canenaerweg 20 Hallesches Kohlenwerk G. m. b. H. Brüderst. 11 Ed. Linke & Ströfel, Telephon 93.
Mehnert & Müldener, Deittzscherst. 8.
Mülnert & Müldener, Deittzscherst. 8.
R. Müller & Co., Mansfelderst 25/26.
Sachse & Müller, Le-Jabsergerst. 12.
Richard Wolf, verläng. Königstr

Bürsten, Besen, Pinsel

Butterhandlungen
H. Doller, Leipzigerstr. 64.
Drei Kronen, Thomasiusstr. 5
KUNZE &GESSNET Telephon 168.

Controll-Kassen Anker-Contr.-Kassen Jagerpi. Cel. 3124

Drogen und Farben

Progen und Farben
Franz Haumgärtel, Lessingstr. 24.
Curt Biehler, Thomasiusstr. 49.
Central-Drogerie, am Hallmarkt.
W. Durow, Dreyhauptstr. 2.
W. Ender, Wuchererstr. 2.
W. Ender, Wuchererstr. 31.
Ernst Fischer, Moritzzwinger 1.
Friedfrich-Drog. Ecke Weidenplan.
Paul Fritssche, Delitzscherstr. 74.
Germania-Drog. Ecke Weidenplan.
Paul Fritssche, Delitzscherstr. 75.
Commission of the State of th

amenputz,garn.u.ung.Hûte

Damonputz, garn.a.ung. Hate R. R. Bauer, Relistr. 9. J. Kottler, Gr. Ulrichstr. 25. Adolf Künzel; Leipzigerstr. 79. Klara Lelssner, Lindenstr. 53. Anna Schultz, Puppenkinik. F. Zincko, Gr.Riausstr. 63t Grasewag. C. Geschäft Geisstr. 65. Delikatessen und Fische

Belliatessen und rische Carl Barich, Nikolaist, 6. Alfr. Bernhardt, Gr. Ulrichstr. 46. Gust. Gürtner, Merseburgerst. 161. Karl Hennig, Geiststr. 18. Max Kühnel, Steinweg 52. Nordd. Fischin, Merseburgerstr. 162. A. Notbaagel, Markt, Roter Turm Zentral-Butterhandlung

Talamtstr. 7. ff. Wurstwaren. Alb. Wohrizek, vorm. J. Boral & Co. Telephon 1408.

Ein- u. Verkaufsgeschäfte F. Hennicke, Kl. Ulrichstr. 16. M. Kleffel, Herrenstr. 20.

Das meiste Geld

Fr. Peileke, Ge

Pr. Polloko, Telephon szóo Richard Tänzer, Bechershof 677 Otto Töpfer, Markt, Roter Turm A. Samuel, :: Alter Markt 7: Lumpen — Alteisen — Metall etc Eisen- und Sizhlwaren O. Bil hardt, EckeBurg-Brunenstr C. P. Heynemann, Neunhäuser. E. Koehler, Zwingerstrasse 3. Leonhardt & Schlesinger, Ulrichstr F. Lindenhaln, Königstr. 8. P. Schneider, Morseburgerstr. 4. Georg Temme, Delitzscherstr. 11

Eiserne Oefen Christian Glaser, Gr. Klausstr. 24
Wilh. Heckert, Am Güterbahnhoft
F. Lindenhahn, Königstr. 8.

Fahrrådor u. Nåhmaschinen
H. Arold, Meteritzstr. 5.
August Beer, Gr. Ulrichstr. 36.
Paul Hagemann, Gommergasse 2.
Karl Hechler, Triftstr. 18'82.
Ludwig Jung, Berlinerstr. 18'82.
F. Kleinau, Bernburgerstr. 10.
Henry Klepzig, Reilstr. 2.
I. Lauenth holf, Geiststr. 16.
I. Lauenth holf, Rep. all. Syst.
Fritz Lohrengel, Gr. Klausstr. 32.
Wilh. Mänster, Markiplatz 24.
Max Prüfer, Gr. Märkerstr. 8.
Herm. Schindler, Kl. Ulrichstr. 35.
H. Schöning, Gr. Steinstr. 69.
Otto Sparmann, Gr. Steinstr. 69.
Otto Sparmann, Gr. Steinstr. 69.
Franz Stl ler, Talamstr. 2.

Färbergion u. Wäschergien

Färbereien u. Wäschereien Galgenberg Ferns : Läden in allen Stadtteilen : Otto Giesert, Inh. Ottomar Dressler gegr. 1877. 6 Läden Färberei Mauersberger

Chemische Reinigungs-Anstalt, Gr. Spezial-Etablissement d. Prov. "Union" Färberei u. chem Reinig-Anstalt. :: Läden in allen Stadtteilen. :: Tänz Wolff, Weber, 14 eig. Läd.

Fleischermeister, Wurstfahriken Fleischermeister. Wurstfabriken
Banermann, Diemitz, Wilhelmstr.
H. Brodthuhn, Kapellengasse 4.
Carl Dietrich, Thomasiusstr. 18.
Otto Hoffmann, Streiberstr. 8.
H. Hoffmann, Merseburgerstr. 21.
Paul Kaiser, Delitzscherstr. 14.
A. Klostermann, Advokatenweg 27.
Gustav Koegel, Gr. Steinstr. 22.
Karl Koegel, Geisstr. 29.
Karl Koegel, Geisstr. 59.
Pranz Kunze, Burgstr. 59.
August Mangold, strasse 105.
Robert Schalfer, Königstr.
Gustav Siedel, Streiberstr. 19.
Rob, Thürmer jr., Alter Markt 25.
Rudolf Weber, Raffineriestr. 40.

Friseure

Paul Böttcher, Triftstr. 2.
W. Spillmann, Glauchaerstr. 55
Oskar Tischer, Freiimfelderstr. 20
Galanterie- u. Spielwaren

Adler & Co., nur Engros-Verkaut Gehr Buttermild, Engros-Lage Freund & Müller (a.Richechp).engro Theodor Lühr, Poststr. 6.

Gårtnereien, Blumenhandlungen

Louis Böker, Leipziger-strasse 7.

Grammophoneu. Musikinstrum.

Karl Albrecht. :: Alter Markt 3 :: Sprechapparate. — Platter

Carl Dorn, Neue Promenade 14. P. Wolf. Spiegelstr. 1. Gummiwaron

Aluge Leute,

Aluge Leute,
and der Aermste, deckt seinen
Bedarf an Hyglen. Artikeln
im Spezialgesch. v. C. Kieppenbench. Hallea. S., Gr. Dirthst. 44.
Reell. Billig. Diskret. M. d. R.-Sp.
Haararboiten, Kanstilcho
O. Slebert,
Leipzigerstrasse 33.

O. Slevert,
Leipzigerstrasse 33.
Randicterwagen-Fabriken
Octal Kulsther, Stelluncheret,
Octal Kulsther, Moritzkirchhof 10
Theodor Lühr, Leipzigerstr. 94.
Erust Sellmann, Merseburgerst, 10.

Burghardt & Becher, Lolpziger-Burghardt & Becher, strasse 10. Wild. Reckert, Am Güterbahnhof5 K. Kuckenburg, Rannischestr. 12 Leonhardt & Schlesinger, Ulrichstr Curt Linke, Steinweg 33. Georg Temme, Delitzscherstr. 11

Leipzigerstr.86 Gr. Steinstr.86 Schmeerstr. 21

W. Brackebusch, Gr. Ulrichstr. 37.
Ernst Gallmeyer, Steinweg 7.
Liebenthal&Co. Leipzigerstr. 100.
F. C. Siebert, unt. Leipzigerstr. 9.
Handschuhfabrik,
Union-Club, Delitzscherstr. 93. Herren-Carderobe

W. Brackeausch, Gr. Ulrichstr. 37 Moritz Cahn, Grosse Ulrich strasse 3.

Ed. Cohn, Leip igerstr. 1, im Rathaus.



Konfirmanden kleidet man elegant u. billig. Anzuge von 7.25 M. an.

Ernst Renner,

S. Weiss. Grösstes Spezial

Geschäftshaus der Provinz Sachsen. Herren-, Damen-Wäsche, Schürz.

Brummer & Benjamin, Ulrichstr. 22/23 F. A. Otto, Marktplatz 11. Albert Reichardt, Burgstr. 1. Holzpantoffeln Fr. Fricke, Mansfelderstr. 47. Honigkuchen, Zuckerwaren

Friedrich Bock, strasse 16.
Albert Genizsch, allen Stadtteilen.
H. Krigol, Volksparkstand.
Martin Müller, Geistett., 51.
Rob. Schirmer, Leipzigersit., 79/71.
W. Schmidt, Gr. Steinstr., 34a

Carl Tornow,

ipzigerstr. 82, vis-à-vis Leipz. Delitzscherstr. 6 b, am Bahn

Hüte u. Mützen

Mâte u. Môtsem
Aderhold & Müller, Gr. Ulrichstr. 42.
Dusel, Geiststr. 16 neb. d. Adler Ap.
Friedrich Flietner, Geiststr. 23.
Louis Lange, Markt 7.
Magazlu z. Pfau, Eck. Kleinschmied.
Gustav Richter, Gr. Klausstr. 35.
Otto Schulz, Gr. Ulrichstr. 47.
Strassh. Hulbaz, Lepingerstr. 15.
Hugo Taube. Gr. Ulrichstr. 63.
Union-Club, Delitzscherstr. 93.
Wiener Hutbazar, Schmeerstr. 14.

Kaffee, Kakao, Tee

C. O. Büsch, Leipzigerstr. 51. Louis Eisfeld, Marktplatz 22. Alb. Grimm Nchfl., Steg 15. Ernst Ochse, Leipzigerstr. 98

Gebr. Raue, Albrechtstrasse A. Reichardt jun.. Burgstr. C. Uhlitzsch, Neue Promenade Pottel & Broskowski, Gr. Ulrichstrasse

Kaffee-Zusatz u. -Ersatz.

Heinr. Franck Söhne

Ludwigsburg. Kaffee-Zusatz: Aecht Franck Kaffee-Ersatz: Enrilo.

E2E dänser

Keleniaiwaren Franz Baumgartel, Lessingstr. 24.

F. Derhold, Bechershof 8,
Lernstclausius, Rich. Wagnerstr. 10.

Alwin Gless. Geiststr. 32.

Louis Hecht, Thomasiusstr. 43.

C. Lange sen., Kl. Ulrichstr. 26.

A. M. Schultze, Merseburgerstr. 8.

Max Schultze, Moritzzwinger 3.

A. Trautwell, Gr. Ulrichstr. 31.

Friedr. Wagner, Landsbergerstr. 22.

Aug. Wersich, Kellnerstr. 10a.

Korbwaren, Kinderwagen

C. Hesse, Martinstr. 13.

Theod. Lühr, :: Poststr. 6.

H. Mederake, Burgstr. 65.

Albert Schmidt, Leipzigerstr.



hago Kurze, Laubenstr. 2. Gustav Schaerff, Albrechtstr. 22 Aug. Schubert, Trothaerstr. 76.

W. Dittmar, Geiststr. 57. arl Friedrich Brüdersträsse Nachfolger, Siegm. Jacob, Gr. Märkers Wilh. Kranig, Neue Promena H. Pfafferott, Nikolaistr. 1 Herm. Schmidt, Geiststr.

Margarine

Rich. Flemming, Schmeerstr.
R. Kleemann, Moritzzwinger
Paul Mäder, Leipzigerstr. 32.
C. Potzelt, Barfüsserstrasse 4.
Karl Schäfer, Gr. Steinstr. 2

N. Fuchs, Gr. Ulrichstr Herbert Gadau, Spitze 38.

Bernh. Grunwald { Rathausstr. 2
Mittelstr. 5a
Richard Harmann, Brüderstr. 14

> Am besten ufen Sie Möbel jeder Art direkt in der Möbelfabrik C. Hauptmann Kl. Ulrichstr. 36 a. u. b. Kulante Zahlungs-bedingungen.

: Th. Pollak, Brüderstr. 12. :

Fr. Peileke, Gelststr. 25. Möbel, Laden - Einrichtungen

G. Schaible, Gr. Märkerstr. 26. M. Schemmel, Rannischestr. 3. Th. Spanier, Hallorenstr. 1. Lilienstr. 2/3 Obst- und Sädfrüchte

BICKNETS Obsthandling, Milter Grösstes Detailgeschäft am Platze. Photographische Ateliers

Samson & Go., Poststr. 9/10.
Bilder und Vergrösserungen
z. d. bekannt billigen Preisen.
"Hansa", Inh. A. Zittel, Alt. Markt 1

Baer's Handels - Lehr - Ansta "Praktika", Geiststrasse 29 Carl Gieseguth, Tel. 3013.
Kaufm, gewerbl, geno-sanschafte.
Machi enschreiben — Voltand.
Kon orpraxis. — Eintritt täg ich.

Roßschlächtereien

Aug. Thurms
weltberühmte "Rossschlächtereis
mit Schanke u. Spelsewirtschaft
Reilstrasse 10
empfieht immer nur prima Ware
und bittet um regen Besuch. ::

R. Thurm. Inh.: Joh. Thurm.

Schneiderei-Bedarfsartikel

Schnesderel-Bodarisarika.

Brummer Benjamil, Urichestra vas

With Nellen, Alter Markt 25.

With Mellen, Alter Markt 26.

P. Oebsenknecht, Gr. Klausstr, 6.

N. Oppermann, Bernburgerstr, 16.

F. C. Wissel, Markiplatz 11.

W. F. Wellmer, Gr. Ulrichstr, 4/5.

L. Zengerling, Schulstr, 7.

Schuhwaren

Valentin Flis, Merseburgerstr. 161 Hallensia, Schubwarenb. Steinweg 13. Bernh. Hendreich, Schmeerstr. 9. L. Hoffmann, Graseweg 1. Robert Hoffmann, Beesenerstr. 6.

. Jacob, Gr. Ulrichstr. 45. Mill. AUHIN, Mathipidi J.
Moritz Relaicke, Markt 20.
Hans Sachs, Grosse Ulrichans Sachs, Grosse Grosse Sachs, Grosse Sachs, Grosse Grosse Grosse Grosse Grosse

Seifen und Parfümerien

Halaeife im Karton à 25 Pfg Salmiak - Terpentin-Seifenpulver Marke Plätte
in ¹/₁ Pfund-Paketen à **20** Pfg.
sind die bevorzugtesten Waschmittel jeder Hausfrau.

Zu haben in den Filialen des

Spedition, Möbeltransport

O. Brehmer, Hallorentropfen, Leipzigerstr. 43. Elsaer & Co., Kl. Ulrichstr. 21. N. Kade Nachft, Leipzigerstr. 93. Max Künzel, Magdeburgerstr. 59. Max Künzel, Magdeburgerstr. 59. Bruno Müller, Ecke Leipzigerstr.

Tapeten, Linel, Wachs Arnold Tro tzsch, Gr. Ulrichstr. 1 G. Frauendorf, Schulstr. 3-A. Hall. Tapeten-Haus, Geiststr. 5. Linoleumladen, Königstr. 18. K. Rapsilber, Schmeerstr. 2.

Treibriemen

Uhren- u. Goldwaren

E. Boege, Geiststr. 17. Rob. Brömme, Geiststr. 2.

ROB. BIUMMR, Uciotut. S., C. Frantz, Burgstr. 60. R. Gröst, Geiststrasse 69. Ang. Heckel, Steinweg 46/47. Grosse Grosse Lausstr. 22. R. Kaischer, Sternstr. 11. Robert Koch, Leipzigerstr. 44.

Bernh. Leonhardt, strasse 4.

ReilRud. Müller, Ramischestr. 2.

Carl Rossau, Geiststr. 61.

A. Schiffer, Leipzigerstr. 92.

H. Schindler, Kl. Ulrichstr. 35.

Paul Werner, Leipzigerstr. 75.

Otto Wilke, Hallorenstr. 1.

M. Zanke, Leipzigerstr. 27 a.Turm.

Verkehrslokale

Verkehrstokale
Drei Könige, Kl. Klausstr. 7.
Fr. Emmer, Eichendorffstr. 19.
Gemütl. Russen, Taubenstr. 28.
Maiser-Automat, am Riebedpalz
G. Köppehen, Unterberg 12.
C. Kutter, Kl. Ulrichstr. 37.
Leftzer Dreig, Merseburgerstr. 32
Aug. Lohse, Jacobstr. 23.
Aug. Meyer, Mansfelderstr. 43.
"Moritzburg", Harz 51.
"Zar Reichskrone", Unterplan 11.
Max Schramm, Delitzscherstr. 19.
Triumph-Automat, Leipigerst. 85
Victoria-Automat, Leipigerst. 45
Victoria-Automat, Gr. Ulrichst. 44
Julikenark Burnetr 27.

Weisses Ross, Geiststr. 5. Ferd. Worbs, Lessingstr. 36. Zentral-Automat, Gr. Ulrichstr. 6:

Franz Bamme, Lindenstr. 56.
Max Berndorff, Geiststr. 42.
Chr. Brenner, Brunnenstr. 27.
Richard Elze, Marktplatz 6.
P. Helnicke, Magdeburgerstr. 40.
Gebr. A. u. H. Lösch, Gr. Ulrichstr. 36.
M. Oppermann. Bernburgerstr. 10. M. Oppermann, Bernburgerstr. 15.
Anna Seeliger, Moritzzwinger 1.
M. Weissmantel, Geiststr. 15.

Zahn-Techniker

F. Hirsekorn, Leipzigerstr. 24. Willy Muder, Leipzigerstr. 37.

Zigarrenhandlungen J. Bartholemy, Reilstr. 134. Emil Bock, Kl. Ulrichstr. 1. Raucht Maschalla-Zigarette Raucht Maschalla-Zigaretten!

P. M. Driefton, Wermberstr. 100.

M. Frosch, Ludw Wicherstt. 48.

Wilh. Gallrein, Glauchaerstr. 76.

Wilh. Gallrein, Glauchaerstr. 76.

Wilh. Gallrein, Glauchaerstr. 76.

Wilh. Gallrein, Glauchaerstr. 76.

M. Hiller, K. U. Urichstr. 3.

F. Höllein, K. U. Urichstr. 24.

L. Kummer, Merseburgerstr. 167.

Raucht Rafee-Zigaretten!

Robert Schedel, Herrenstr. 11.

J. R. Schneider

A. Schulenburg, Merseburgerstr. 181.

Mitt. Juwache 9:

A. Schulenburg, Merseburgerstr. 181.

P. Soldmann, Königstrases 86.

Julius Wiedemann, Schmeerstr. 4.

Ammendorf.

Delikalessenhaus Wörmlitzerstr.41
Rolonialwaren, Delikalessen, Jisobe
Marle Göbel, Damenputz.
R. Lange, Fahrräder, Nihmasch.
Raufhaus S. Maerker, Schubwaren ::
Ernst Mewes, Adler - Drogerie.
O. Probathayn, Bettiedern, Betten
Santikis-Drogerie.
W. Wünscher, Schuhwaren.



Bettfedern-Reinigungsmaschine mit elektrischem Betrieb, Lager von eisernen Bettstellen, Kinderbetten und Matratzen

Robert Steinmetz, Leipzigerstr. 8 (sopenüber der Urichskirche)



sch. Kolzarbeiter-Verband.

IIII Raffinade-Zucker

Gan Magdeburg.

3m Berbreitungsbegirt bes pro ...Volksblatt für Halle u. s. w." iniben

Oeffentl. Holzarbeiter-Versammlungen

Bitterfeld, Sonnabend, den 13. März 1909, abends 8½, Uhr im McHaurant "Mohenzollern", Zeigniterfiraje 6. Sonnabend, den 14. März 1909, abends 8½, Uhr im McHaurant "Mohenzollern", Zeigniterfiraje 6. Sonnabend, den 15. März 1909, abends 8½ Uhr im Guibel "Lindenhoft", Grünfrichige 15. Memberg, Montag, den 16. März 1909, abends 8½ Uhr im McHaurant "Zur Einligkeit", Züpferfiraje 1. Dienstag, den 16. März 1909, abends 8½ Uhr im McHaurant "Zur Einligkeit", Züpferfiraje 1. Halle a. S., Sonnabend, den 27. März 1909, abends 8½ Uhr im McHaurant "Zur Einligkeit", Züpferfiraje 1. Eisleben, Sonnabend, den 27. März 1909, abends 8½ Uhr im McHaurant "Marz 1909, abends 8½ Uhr im McHaurant "März 1909, abends 8½ Uhr im McHaurant "Steinstiraje 22. Meferent in biefen Berjammlung iff: Molfage H er m. Ja ek - Migbart.

Sangerhausen, im McHaurant "Merreakrug", am Mojarium.

Des Zhema — in allen Berjammlungen — Molfarium.

Des Zhema — in allen Berjammlungen — Molfarium.

Des Schmitzt die Interessen der Molzarhoiten?

"Wer schützt die Interessen der Holzarbeiter?"

Wir richten hierdurch nochmals an alle Kollegen eindringlichft b für unfere Berbands-Interessen alle Kräste daran zu sehen und diese B von größter Wucht und Wirkung zu gestalten. Der Gau-Vorstand.

Soziald. Verein, Distrikt Rockwitz. Stadt-Cheater in Salle a. S. Direction: Sofrat W. Richards.

er en estada est Tages - Ordnung: 1. Bortrag über die franzölijche Revolustion. 2. Berichiebenes. Der Distrikts - Leiter.

MEUSELWITZ.

erinantan parates

der Lotalfaffe der Bergarbeiter.

Konsumverein für Wittenberg u. U.

Tagesordnung: 1. Bericht über die g lage. 2. Erfahmahl für ein durch Bersug aus araßmitglied. 3. Untrag auf Gehaltserhöhung Kentrolleur. 4. Unträge und Berichiedenes.

Etwaige Antrage und Seringebenes. Etwaige Mitrage muffen bis jum 15. Marz beim Unterzeicht eingereicht fein.
Der Aussichtsrat: Frang Lerchenftein, Borfigenber.

Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerk-am, dass der Speditionsverein beim Einkauf von Kohlen teine Marken mehr verabfolgt.

in Salle a. S. Direftion: Sofrat W. Richards. Freitag ben 12. März 1909: 170. Abonn.-Borft. 2. Biertel

3um 2. Male: Pater Jukundus.

Ein Klosterichwant in 4 Aften von Anton Ohorn. Auf. 71/2 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Sonnabend ben 13. Märs 1909: 71. Abonn. Borit. 3. Biertel.

Benefis für ben Cherregiffent Karl Scholling. Gedenffeier für Felix Mendelssohn-Bartholdy

Rindolph von Gottichall,

Gin Sommernachtstraum. iel mit Gefang und Tanz Aften von Shakespeare. v. Mendelssohn-Bartholdn.

Kührer

durch das Mictsredt. Gemeinverständl. Erläuterunge bes gesestlichen und bertragliche

Bon M. Güldenberg, Arbeiter=Sefretär. Breis 40 Pfg. Bolfs Budhandlung.

Allgem, Kranken- u. Sterbekasse der Metallarbeiter. Filialie: Glebichenstein.

> Sonnabend, den 13. Marg, bends 9 Uhr im Raffenlota! Mitalieder-Versammlung.

Rassierer-Wahl.

Sozialdem. Verein 14. März, abbs. 8 Uh

Mitglieder-Versammlung in Taubners Lokal in Wildschütz Zahlreiches Ericheinen erwartet Der Vorstand.

Arbeit.-Bildungs-Verein Halle-Kröllwitz. onnabend b. 13. Mars, 8% Uhr

Vortrag über Erdbeben

Deutsche Eiche Röllbergerweg 5.

Bockbierfest mit Speckkuchen. Es ladet freundlichit ein Max Wundrack

Trebnitz.

Connabend den 13., Countag den 14. u. Montag den 15. Marg Bockbierfest,

BOCKDIEPIESI, verb. mit mufitalifcer Unterhaltnig. Es labet frbl. ein Max Bottger.

Zeitz. Bürger-Erholung

letzter öffentlicher :: Maskenball : in Rongert. Siergu labet freur

Zeitz. Reichold's Restaurant

Raffee-Kränzchen.

Ausstattungen

- Sekretär Vertikow Ausziehtisch Rohrstühle Spiegel Sofa Bettstellen Küchenschrank
- Tisch Stühle
- zusammen M. 275.
- Sekretär Vertikow Ausziehtisch Rohrstühle Spiegel Sofa Bettstellen Küchenschrank Tisch

zusamm. Mk. 340.

- Sekretär Vertikow Trumeaux Rohrstühle Sofatisch Sofa Bettstellen Matratzen Kuohenschrank Tisch
- zusamm. Mk. 488.

Möbelfabrik

Gr. Märkerstrasse 26 m Ratskeller



Für Freitag, Sonnabend

empfangen 2 Ladungen, enthaltend: Kabeljau ohne Rouf 24 Bf. Seehecht ohne Rouf 35 Bf. Knurrhahn Afund 25 Af. Rotzungen Afund 25 Af.

Scheilfisch en allen, Schollen, Heilbutt, Flusslachs, Flusszander etc.

Noch einmal prima frische grüne Heringe 3 Bjund 40 Big.

13

Di in un schen

Die

lung mitte Bare muß fold

tische (laut b e w

natu

De im R

jeber Inter

gram find förde

Bro feines ber & ber & und ces üb

Deutsch. Dampffischerei-Gesellsch.

Nordsee"

Gr. Ulrichstr. 58. Telefon 1275.

Prompter Versand nach auswärts.

Conntag den 14. Mars nachm. 3 libr im Gaithof gum Abler grosse öffentliche Volks-Versammlung

für Dianner und Frauen. Eagesordnung: Die politische und wirtschaftliche Lage Arbeiter. Referent: Genofie Adolf Thielo-Balle.

Alle Arbeiter und deren France muffen in der Verfammtung erigieinen. Genteit bro Berfon 10 Pfg. Arbeitstofe haben freien Zutritt.

Achtung! Achtung! Metallarbeiter 🖦 Hohenmölsen

und Umgegend!

grosse Versammlung.

Tagesorbnung:

1. Die gegenwärtige Krife, ihre Bedeutung und ihre Lehren für die Arbeitertsaffe, Referent-Koll. Br. Löffler, Zeig.

2. Geichäftliches. 3. Berichiebenes.
Kollegen! Ber erwarten, daß alle Metallarbeiter ericheinen!

Sorgt für guten Beluch!

Die Ortsverwaltung.

Anting! Holzarbeiter aller Branchen von Zeitz und Umgeg. Wonteg, den 15. März, abende ? libr (sofort nach Arbeitsschluss) im Waltjans "Zefügenbaus"

öffentl. Holzarbeiter-Versammlung

Der fchunt die Intereffen ber Golg: arbeiter?" Ref.: Rollege J. Struwe, Altona. 2. Distuffion.

Auf das Erscheinen aller Kollegen, ob organisiert ober nicht, zu er wichtigen Versammlung wird bestimmt gerechnet. Darum auf Bflichterfüllung! Die Jahlstell.-Berw. d. D. Holzarb.-Berb.

Zentralverb. d. Schmiede u. Kesselschmiede, Zahlst.: Zeitz.

Mitglieder-Versammlung.

Lagesorbnung:
1. Kartellbericht. 2. Geschäftliches. 3. Berschiebenes.
Um zahlreiches Erscheinen erzucht Die Ortsverwaltun

Apollo-Theater Direction: Gustav Poller.

Ringkampf-Konkurrenz

Heute, Donnerstag, den 11. März, ringen: Schibilsky Rolen gegen Raiern

Randolfi gegen Berlin Entscheidungskampf:

Weber van Dem

Bur ble Inferate berantwortliff: Rob. Ifgner. - Drud ber Salleich. Genoffenich Buchbrud. (E. G. m. b. G.) - Berleger: vorm. Aug. Groß, jest A. Jahnig. - Camtl. i. Salle a. C.

